Mitteilungsblatt





Stadt Burgbernheim Markt Marktbergel Gemeinde Illesheim Gemeinde Gallmersgarten





81. Ausgabe • Januar/Februar 2022



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

für das neue Jahr wünsche ich Ihnen alles Gute, viel Glück und vor allem Gesundheit.

Entgegen unseren Hoffnungen prägte Corona auch das Jahr 2021. Fast keine Veranstaltungen und Feste, wenige Zusammenkünfte und Feiern, eingeschränkte Kirchweih vieles, was wir schätzen und mögen, musste unterbleiben. Wir richten unseren Blick nun auf das neue Jahr und hoffen, bald wieder in den gewohnten Veranstaltungsreigen einsteigen zu können.

Im vergangenen Jahr konnten viele Baumaßnahmen begonnen werden. Der Neubau der Kindertagesstätte am Gartenfeldweg, der Neubau des Trinkwasserhochbehälters, die Erschließung des Neubaugebietes und das Verlegen der Abwasserdruckleitungen sorgen für eine optimale Infrastruktur. Der Neubau des Ärztehauses startet im Frühjahr. Der Ausbau der Rodgasse sowie der Um- und Neubau des Bürger- und Streuobstzentrums beginnen in diesem Jahr.

Den Jahreswechsel möchte ich auch zum Anlass nehmen, um all denen zu danken, die daran mitgearbeitet haben, unseren Heimatort Burgbernheim lebens- und vor allem liebenswert zu gestalten. Mein Dank gilt besonders allen, die sich auf karitativem, sportlichem und kulturellem Gebiet in Kirchen, Vereinen, Verbänden, Institutionen und Initiativen beruflich oder ehrenamtlich engagiert haben.

Nachdem auch in 2021 keine Bürgerversammlungen abgehalten werden konnten, möchte ich in diesem Mitteilungsblatt wieder etwas ausführlicher über das abgelaufene Jahr berichten und einen Ausblick auf das neue Jahr geben.

Ihr Matthias Schwarz, Erster Bürgermeister

Tagesordnung der 18. Sitzung des Stadtrates Burgbernheim vom 16.12.2021

- 1. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 21.10.2021
- 2. Streuobstkompetenzzentrum Burgbernheim; Billigung des aktuellen Planungsstands
 Architekt Horst Neumeier und Jörg Falk stellten die aktuellen Planungen vor, insbesondere gingen sie auf die Fensterfronten
 des Neubaus, die Dachterrasse und die weitere Gestaltung des Neubaus ein. Der Stadtrat billigte die vorgestellten Planungen.
 Nun kann der Bauantrag vorbereitet werden.
- 3. Aufstellung der Bund-Länder-Städtebauförderungsprogramme 2022; "Altstadt"; Jahresanmeldung Im Städtebauförderprogramm 2022 sind insbesondere die Rodgasse, die Erbsengasse, den Gartenfeldweg, das Streuobstzentrum sowie Mittel für Privatsanierungen enthalten.
- 4. Antrag der SPD, Ortsverein Burgbernheim auf Errichtung einer Dachflächen-Fotovoltaikanlage auf der Sporthalle Burgbernheim

Auf das Dach der Sporthalle soll grundsätzlich eine Fotovoltaikanlage installiert werden, vorher sind noch Einspeisedetails zu klären.

- **5. Neubau einer Kindertagesstätte in Burgbernheim; Vergabe der mobilen Trennwände** Der Auftrag ging an die Fa. Abopart aus Bad Zwischenahn zum Preis von 17.728,62 .
- **6.** Neubau einer Kindertagesstätte in Burgbernheim; Vergabe der Parkettarbeiten Die Parkettarbeiten führt die Fa. Bembe aus Bad Mergentheim für 45.264,03
- **7. Neubau einer Kindertagesstätte in Burgbernheim; Vergabe der Malerarbeiten** Die Malerarbeiten übernimmt die Fa. Schmidt aus Adelshofen für 60.649,54 .
- **8. Sporthalle Burgbernheim; Vergabe der Leistungen Sanitärarbeiten**Die Sanitärarbeiten werden von der Fa. Hochdanner aus Bechhofen zum Angebotspreis von 28.105,59 ausgeführt.
- **9. Sporthalle Burgbernheim; Vergabe der Leistungen Trockenbauarbeiten** Die Trockenbauarbeiten führt die Fa. Schmidt aus Adelshofen für 48.106,94 aus.
- **10. Sporthalle Burgbernheim; Vergabe der Leistungen Fliesenarbeiten**Die Fliesenarbeiten erledigt die Fa. Budweiser aus Ansbach zum Angebotspreis von 54.864,71.
- 11. Vorberatung der geplanten Investitionen 2022;
 - Errichtung einer Dachflächen-Fotovoltaikanlage auf dem Betriebsgebäude der städtischen Kläranlage Auf der Kläranlage soll eine Fotovoltaikanlage mit rund 76 kW installiert werden, der Strom kann größtenteils als Eigenverbrauch für die Pumpen und Kompressoren genutzt werden.
 - Neuanschaffung eines Baggers für den Bauhof der Stadt Burgbernheim Für den rund 16 Jahre alten Bagger des Bauhofs wird eine Ersatzbeschaffung geplant. Die Kosten liegen bei rund 160.000 netto.
- 12. Bauantrag; Abbruch des Wohnhauses Innere Bahnhofstraße 29 mit Nebengebäuden und Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage/Scheune

Der Stadtrat stimmte dem Bauvorhaben zu.



13. Bauantrag; Errichtung eines Wohnhauses mit zwei Wohneinheiten und Garage auf dem Anwesen Windsheimer Straße 24

Der Stadtrat stimmte dem Bauvorhaben zu.

14. Bauantrag; Änderungsantrag zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Einliegerwohnung und Garage auf dem Baugrundstück "Hinter den Gärten 10"

Der Stadtrat stimmte dem Bauvorhaben zu.

15. Sonstiges

- Für das Neubaugebiet wird eine neue Trafostation für rund 100.000 beschafft.
- Das Wasserrecht für die Trinkwasserbrunnen wurde vom Wasserwirtschaftsamt bis 31.12.2041 erteilt.

Finanzen

Die finanziellen Verhältnisse verbesserten sich im Jahr 2021 erheblich. Die Gewerbesteuereinnahmen erreichten mit 3,74 Millionen Euro einen Rekordstand (Haushaltsansatz 1,8 Millionen Euro). Allerdings spielten hier einige Sondereffekte eine Rolle, sodass zukünftig nicht mehr mit solchen Zahlen gerechnet werden kann. Die Einkommensteuerbeteiligung liegt mit 1,78 Millionen Euro

wieder über den Vorjahreszahlen. Im Jahr 2021 erreichte allerdings auch die Kreisumlage mit 1,94 Millionen Euro einen neuen Höchstwert.

Für den Neubau der Kindertagesstätte wurde ein Darlehen über 2,0 Millionen Euro aufgenommen (20 Jahre Laufzeit, Zinsbindung für 20 Jahre, 0,46%), deshalb hat sich der Schuldenstand erhöht.

Haushaltsdaten				
Bruttoausgaben (ohne Stadtwerke)	12,2 Mio. €			
Wirtschaftsplan Stadtwerke	7,0 Mio. €			
Steuereinnahmen				
davon Grundsteuer A	71.000 €			
Grundsteuer B	533.000 €			
Gewerbesteuer	3.740.000 €			
Einkommensteuer	1.786.000 €			
Umsatzsteuerbeteiligung	328.000 €			

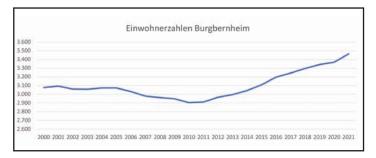
Ausgaben	
Kreisumlage	1.946.000 €
VG-Umlage (Verwaltung)	520.500 €
VG-Umlage (Schule)	241.000 €
Gewerbesteuerumlage	405.000 €
Steuerkraft je Einwohner	1.012,97 €
Steuerkraftmesszahl	3.339.000 €
Verschuldung zum 31.12.2020	5.817.000 €
Verschuldung pro Einwohner	1.740 €
jährliche Tilgung	425.000 €

.500.000 €												
.000.000€												/
.500.000 €												
€ 000.000				1		-	_		A			
			_	1		1	1	_/	1	,,,,	•	
500.000 €		•	/	1		1	7	_/	\	-		^
.000.000 € .500.000 € .000.000 €	, A		-	1	\	1		_/	<u></u>		! 	^

Einwohner	
Geburten	44
Sterbefälle	48
Zuzüge	225
Wegzüge	126

Einwohner zum 31.12.2021	3.470
davon in Burgbernheim	2.914
Hochbach	37
Schwebheim	263
Buchheim	206
Pfaffenhofen	50

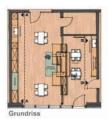
Einwohner Verwaltungsgemeinschaft zum 31.12.2021	6.792
---	-------



Arztpraxis

Am Marktplatz soll eine neue Arztpraxis für die MVZ Burgbernheim GmbH entstehen. Die Planungen laufen, im Januar sollen die Bauaufträge vergeben werden, sodass im März mit den Bauarbeiten begonnen werden kann.

Kindertagesstätte







Mit der Fertigstellung des Rohbaus der neuen Kindertagesstätte am Gartenfeldweg sind die Abmessungen des neuen Gebäudes deutlich sichtbar. Nach der Winterpause gehen die Arbeiten mit dem Einbau der Fenster und dem Innenausbau weiter. Erfreulich ist, dass die vergebenen Bauarbeiten derzeit ca. 200.000 unter der Kostenberechnung liegen. Insgesamt wird mit Kosten von 5,2 Mio. gerechnet, hiervon erhält die Stadt Zuschüsse von 2,3 Mio.. Der Neubau bietet Kapazitäten für 75 Regelkinder und 24 Kleinkinder. Auf dem begrünten Dach wird eine Fotovoltaikanlage mit 99 kW installiert.

Mittlerweile stellte auch die Evang. Kirchengemeinde als künftiger Träger der Einrichtung ihr Konzept den Eltern vor. Der Einzug der Kinder ist für September 2022 geplant.

Grund- und Mittelschule



Die Grund- und Mittelschule besuchen derzeit 269 Kinder, davon 154 aus Burgbernheim. Leider kam in diesem Schuljahr keine 6. und auch keine 7. Klasse zusammen, diese Schüler besuchen die Mittelschule in Bad Windsheim. Im Rahmen einer Digitalisierungsoffensive konnten für die Schule beschafft werden: Neuausstattung von zwei Computerräumen mit 44 PCs, 3-D-Drucker, Accesspoints in allen Klassenzimmern, 3 interaktive Touch-Displays mit seitlichen Klapptafeln, 3 Beamer und weitere 3 kleinere interaktive Tafeln, sowie über 100 Schüler- und Lehrertablets. In allen Klassenzimmern sind Laptops und Beamer installiert.

Baugebiet Gartenfeld-Ost

Die Erschließungsarbeiten für den 3. Bauabschnitt des Wohngebietes Gartenfeld-Ost gehen zügig voran. So konnte bis Jahresende ein Großteil der Kanäle und der Wasserleitung verlegt werden. Die Wärmeversorgung erfolgt über ein Nahwärmenetz, das über eine Hackschnitzelheizanlage versorgt wird. Die Baugrundstücke erhalten ebenfalls Zisternen zur Speicherung von Regenwasser.

Im 3. Bauabschnitt entstehen mehrere Mehrfamilienhäuser mit insg. ca. 60 Wohnungen (ohne die Wohnanlage am Fliederweg mit weiteren 27 Wohnungen), 6 Doppelhaushälften und 26 Ein-

familienhäuser. Die neuen Spielgeräte für den Spielplatz in der Rosenapfelstraße werden im Frühjahr vom Bauhof montiert.

Umweltbildung

Zum zweiten Mal startete im Sommer 2021 ein Umweltbildungsprojekt. Unter dem Titel "Quer durch den wilden Wald" konnten zahlreiche Kinder und Erwachsene neue Einblicke in das Thema Wald gewinnen.

Streuobstkompetenzzentrum

Nach einem Bürgerentscheid können die Planungen für das Bürger- und Streuobstzentrum fortgesetzt werden. In den nächsten Wochen wird ein Bauantrag eingereicht. Die ersten Fördermittel wurden zwischenzeitlich von der Regierung von Mittelfranken bewilligt. Außerdem soll ein neuer Arbeitskreis "Umweltbildung" etabliert werden, der sich mit dem Aufbau der Umweltstation befasst.

Rodgasse

Vom Freistaat Bayern erhält die Stadt Burgbernheim 1,8 Millionen Euro für den Ausbau der Rodgasse und der Erbsengasse. Derzeit laufen die Planungsarbeiten für den Austausch der Wasserleitung und der Straßengestaltung.

Sporthalle

Das Hochwasser am 09.07.2021 sorgte leider für einen größeren Wasserschaden in der Sporthalle. Mittlerweile wurde der Sporthallenboden wieder eingebaut und der Sportbereich ist wieder nutzbar. Der Dusch- und Umkleidebereich wird in den nächsten Monaten saniert.

Gewerbe

Im Burgbernheimer Ortsteil Schwebheim kam es am 13.05.2021 zu einem Großbrand bei der Fa. Engelhard & Geißbauer. Eine bisherige Fertigungshalle konnte nicht mehr gerettet werden. Zwischenzeitlich wurde die abgebrannte Halle wieder aufgebaut, außerdem befindet sich eine neue 5.000 m² große Halle im Bau. Der Stadtrat stelle hierzu mit einem neuen Bebauungsplan die Weichen.

In Burgbernheim wird derzeit der NORMA-Markt vergrößert, im Jahr 2023 soll der EDEKA-Markt abgerissen und komplett neu gebaut werden.

Wasserversorgung

Die Rohbauarbeiten für den Neubau des Trinkwasserhochbehälters wurden im Dezember beendet. Sobald es die Witterung zulässt, wird im Innenbereich die Decke beschichtet und die beiden 130 m³ großen Wasserkammern mit einer Edelstahlauskleidung versehen. Eine Inbetriebnahme ist für Mitte des Jahres vorgesehen. Von den geschätzten Baukosten in Höhe von 1,0 Million Euro werden ca. 700.000 Euro als Zuschuss erwartet. Der Eigenanteil von 300.000 Euro wird über die Wassergebühren finanziert und ist im bisherigen Wasserpreis bereits berücksichtigt.

Abwasserentsorgung

Die neuen Abwasserdruckleitungen von Buchheim nach Schwebheim und von Hochbach zur Kläranlage konnten im Herbst 2021 verlegt werden. Das Pumpengebäude in Hochbach hievte ein Schwerlastkran an seinem Platz. Nach der Installation der Pumpentechnik kann das Abwasser der genannten Ortsteile ab Sommer in die Kläranlage Burgbernheim gepumpt werden. Ein Großteil der Kosten wird vom Freistaat Bayern über die RZWas 2018 finanziert.



Wald

Im letzten Jahr wurden ca. 1.200 Festmeter Holz eingeschlagen. Laut Forsteinrichtungsplan könnten bis zu 2.870 Festmeter entnommen werden, um immer noch eine nachhaltige Waldbewirtschaftung zu gewährleisten. Im Pflanzzeitraum Herbst 2021 bis Frühjahr 2022 werden insg. 15.000 neue Bäume gepflanzt.

Freibad

Trotz gewisser Einschränkungen konnte auch in dieser Saison ein relativ entspannter Freibadbesuch ermöglicht werden. Über 18.000 Besucher genossen das kühle Nass. Die DLRG bot im vergangenen Jahr wieder Schwimmkurse an. Darüber freuten sich nicht nur die Eltern, auch die Kinder hatten viel Spaß und können sich nun sicher im Schwimmbecken bewegen.

Feuerwehr

Der Großbrand in Schwebheim im Juni und das Hochwasser im Juli forderten die Feuerwehr neben den üblichen Einsätzen in besonderem Maße. Trotz eingeschränktem Übungsbetrieb handelten die Feuerwehrkameradinnen und -kameraden professionell und routiniert, damit konnte Schlimmeres verhindert werden.

Ein herzliches Dankeschön für die Einsatzbereitschaft und die geleistete Arbeit!

Stadtwerke

Die Stadtwerke Burgbernheim konnten über den 01.01.2022 hinweg die Strompreise stabil halten. Die Gaspreise mussten aufgrund stark gestiegener Einkaufskosten um 0,4 Cent netto je Kilowattstunde erhöht werden.

NEA-mobil und mikar



Mit dem Anrufsammeltaxi NEA-mobil steht seit August eine hervorragende Möglichkeit für individuelle Fahrten direkt ab Ihrer Haustüre zur Verfügung. Buchungen sind über die App "NEA-mobil" oder direkt per Telefon 09161 664314 möglich.

Das Car-Sharing-Fahrzeug der Fa. Mikar ist ebenfalls über das Internet buchbar. Der 9-Sitzer ist am Marktplatz Burgbernheim geparkt.

Nachbarschaftshilfe

Nach wie vor steht eine Mannschaft an Helfern zur Verfügung. Melden Sie sich einfach unter der Telefonnummer 0160/98193643 oder per Mail bernahaeltzam@gmail.com

Neuauflage der Streuobst-Pflanzaktion in Burgbernheim, Marktbergel, Illesheim und Gallmersgarten

Lassen Sie sich Obstbäume schenken!

"Wenn ich wüsste, dass morgen die Welt unterginge, würde ich heute ein Apfelbäumchen pflanzen." Auch wenn dieser Satz nur der Legende von Luther stammt, so ist er doch ein Bekenntnis zum Aufbruch und zum Glauben an die Zukunft. In einem ersten Schritt wurden über 1.300 neue Streuobstbäume gepflanzt. Die Neuauflage der Pflanzaktion läuft in Zusammenarbeit mit dem Landschaftspflegeverband Neustadt an der Aisch – Bad Windsheim.



Mit der Pflanzaktion sollen bestehende, alte Streuobstanlagen ergänzt und an andere Stellen neue Streuobstflächen geschaffen werden. Im Rahmen der Aktion kann jedem interessierten Gemeindebürger auf einer Fläche, die außerhalb von bebautem Gebiet liegt und nicht eingezäunt ist, Obstbäume und Pflanzmaterial Pfahl, Verbissschutz) kostenlos zur Verfügung gestellt werden. Für die Pflanzung kommen ausschließlich hochstämmige Obstbäume in Frage. Die Interessenten haben die Wahl von Apfel über Birne bis hin zu Zwetschgen, Kirsch- und Nussbäumen. Dabei ist darauf zu achten, dass zwischen den Bäumen ein Mindestabstand von zehn bis zwölf Metern einzuhalten ist. Die Pflanzung, die Pflege und Bewässerung sind von den Pflanzinteressenten durchzuführen. Da die Kosten für die Aktion zu 80 % über Fördermittel finanziert wer-

den, weist der Landschaftspflegeverband Neustadt an der Aisch – Bad Windsheim darauf hin, dass ein Nachpflanzangebot besteht. Abhängige Obstbäume aus der Aktion müssen durch die Eigentümer auf eigene Kosten ersetzt werden. Die verbleibenden 20 % übernimmt die Heimatgemeinde.

Streuobstwiesen sind seit Jahrhunderten ein landschaftsprägendes Element. Dabei profitieren wir von der Pflanzleistung unserer Eltern und Großeltern. Helfen Sie mit und pflanzen Sie Bäume, deren Früchte unsere Kinder und

Enkelkinder ernten werden?

Anmeldebögen und eine Liste an lieferbaren Obstsorten liegen in den Rathäusern aus. Die Anmledungen für die Pflanzaktionen werden bis 31.05.2022 bei der Verwaltungsgemeinschaft Burgbernheim, Rathausplatz 1, 91593 Burgbernheim, Telefon: 09843/309-0, email: info@burgbernheim.de, entgegengenommen.

Der Landschaftspflegeverband wird die Flächen anschließend auf Ihre Eignung für die Anpflanzung von Obstbäumen überprüfen und die zeitliche Koordinierung der Pflanzung übernehmen.

Bei Fragen zur Aktion können Sie sich im Burgbernheimer Bereich an Stadtgärtner Ernst Grefig, Tel.: 0160/90128599 wenden.

Ansonsten stehen die Bürgermeister der Gemeinden Als Ansprechpartner zur Verfügung.

Haushaltsplan der Verwaltungsgemeinschaft verabschiedet

Die Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft (bestehend aus Stadt Burgbernheim, Markt Marktbergel, Gemeinde Illesheim und Gemeinde Gallmersgarten) hat in der Sitzung am 13.12.2021 den Haushaltsplan für das Jahr 2022 einstimmig verabschiedet.

Abschlussergebnis des Jahres 2020 und Ansätze 2021/2022

Die vorangegangenen Haushaltsjahre schlossen mit folgendem Ergebnis bzw. Ansatz ab:

	Rechnungsergebnis	Haushalt	sansätze		Veränderungen zu 2020		
	2020	2021	2022		(20)	20 = 100%)
VerwaltungsHH:	1.672.022	1.850.000	1.980.000	=	+ 177.978	=	+ 10 %
VermögensHH:	379.006	295.000	170.000	=	- 209.006	=	- 55 %
Gesamt:	2.051.028	2.145.000	2.150.000	=	+ 98.972	=	+ 5 %

Im **Verwaltungshaushalt** werden die laufenden Personalkosten, Unterhaltskosten, Verbrauchsmaterialien, Schülerbeförderungskosten ... verbucht. Die größten Ausgabeposten im Verwaltungshaushalt:

VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT:

Personalkosten	1.039.100 €
EDV-Kosten	80.400 €
Rathausmiete	31.500 €

GRUND- UND MITTELSCHULE BURGBERNHEIM-MARKTBERGEL:

Schülerbeförderung	172.500 €
Personalkosten für Hausmeister, Reinigungsdamen	158.600 €
Unterhalt Schulhaus (Heizung, Verbrauchsgebühren)	27.000 €
Lehr-, Unterrichts-, Lernmittel	18.000 €

Der **Vermögenshaushalt** umfasst die geplanten Investitionen. Im Jahr 2022 sind insg. 37.000 für EDV-Ersatzbeschaffungen und Software im Rathaus vorgesehen. Für die Schule werden an Investitionen im Rahmen des Digitalbudgets insg. Restzahlungen von insg. 20.000 veranschlagt, für Ausstattungsgegenstände sind 40.000 geplant.

Der nicht durch entsprechende Einnahmen abgedeckte Betrag wird als Umlage von den vier Mitgliedsgemeinden erhoben:

Gemeinde	2018	2019	2020	2021	2022
Burgbernheim	721.168 €	773.971 €	680.141 €	760.925 €	842.845 €
Marktbergel	336.837 €	338.005 €	304.305 €	323.243 €	362.929 €
Illesheim	190.072 €	202.815 €	179.215 €	181.264 €	217.953 €
Gallmersgarten	157.923 €	162.209 €	161.339 €	162.868 €	181.273 €
Summe	1.406.000 €	1.477.000 €	1.325.000 €	1.428.300 €	1.605.000 €

Im Jahr 2022 errechnet sich eine Verwaltungsumlage von 163,99 pro Einwohner und 1.858,73 je Schüler.



Die Verwaltungsgemeinschaft Burgbernheim sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine Reinigungskraft (m/w/d)

für die Grund- und Mittelschule in Burgbernheim mit einer durchschnittlichen regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit von ca. 16 Stunden.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens 15.01.2022 an die Verwaltungsgemeinschaft Burgbernheim, Rathausplatz 1, 91593 Burgbernheim oder R.Kett@burgbernheim.de . Für Rückfragen steht Ihnen Herr Kett unter der Tel.Nr. 09843/309-21 zur Verfügung.

Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter www.burgbernheim.de/Rathaus&Bürgerservice/Datenschutz.

Neue Frauenbeauftrage der Feuerwehr Burgbernheim gewählt

weiblichen Feuerwehrdienstleistenden wurde Lea Kohler (rechts im Bild) einstimmig zur neuen Frauenbeauftragten der Freiwilligen Feuerwehr Burgbernheim gewählt. Sie ist bereits mit zwölf Jahren in die Jugendfeuerwehr eingetreten und hat dort sämtliche Ausbildungsabschnitte erfolgreich durchlaufen.

Mit Abschluss der Feuerwehr-Grundausbildung und Erreichen der Volljährigkeit

Bei der letzten Zusammenkunft der wechselte sie die Einsatzabteilung der Wehr, wo sie nun u.a. als Atemschutzgeräteträgerin aktiv ist. Ebenfalls einstimmig wurde Luca Engelhardt (links) zu ihrer Stellvertreterin gewählt. Beide sind mit großem Engagement dabei und vertreten nun die Interessen der acht weiteren Feuerwehrfrauen

> Die Kommandanten Markus Kohler und Sven Oberndörfer beglückwünschten die beiden zur Wahl und wünschten ihnen für ihre neuen Ämter alles Gute.







BURGBERNHEIM:

11.07.2021 **David Pfann**

Julia Schmidt und Peter Pfann Eltern:

Herzfleckenweg 8, Adresse:

91593 Burgbernheim

04.10.2021 Roland Enya Manon

Saulite Amy Mutter: Bergeler Straße 12A Adresse:

09.10.2021 Laia Barbara Belzner

Katrin Heller Mutter: Adresse: Blumenstraße 18, 91593 Burgbernheim

23.10.2021 Maja Wolke Wischgoll Eltern: Lisa und Christian Wischgoll

Adresse: Breslauer Ring RIng 2, 91593 Burgbernheim

23.10.2021 Sara Emilia Theiss

Christina und Robert Theiss Eltern : Adresse: Honigbirnenweg 36,

91593 Burgbernheim

30.10.2021 Felix Seidl

Sonja und Christian Seidl Eltern : Adresse: Freibadstraße 17,

91593 Burgbernheim

Mika Levin Keßler 11.11.2021

Yvonne Seiler und Eltern : Michael Keßler

Dorfstraße 2a, Buchheim, Adresse:

91593 Burgbernheim

Lina Paul 21.11.2021

Milena und Simon Paul Eltern:

In der Point 4, Adresse:

91593 Burgbernheim

<u>EIWILLIGE FEUERWEHR BURG</u>BERNHEIM



Einsätze/Alarmmeldungen:

21.10. 10:26 Uhr Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person, Autobahn A7 km 728 Richtung Würzburg

03.11. 06:57 Uhr BMA-Brandmeldealarm/Feuermeldung, Im Grund

07:43 Uhr BMA-Brandmeldealarm/Feuermeldung, im Grund 16.11.

07:54 Uhr Reanimation, Marktbergel 01.12.

06.12. 10:52 Uhr Ölspur, Rothenburger Straße

09.12. 21:07 Uhr BMA-Brandmeldealarm/Feuermeldung, im Grund

Kleinbrand im Freien, zwischen Burgbernheim und Ottenhofen 10.12. 17:12 Uhr

WWW.FFW-BURGBERNHEIM.DE





Regionalbudget 2022

Kommunale Allianz A7 Franken West fördert Kleinprojekte auch im Jahr 2022

Die Kommunale Allianz A7 Franken West ruft vorbehaltlich der Förderung durch das Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken zur Einreichung von Förderanfragen für Kleinprojekte im Rahmen des Regionalbudgets 2022 auf. Das Regionalbudget der Ländlichen Entwicklung in Bayern ermöglicht es der Kommunalen Allianz eigenverantwortlich jährlich Kleinprojekte mit einem Gesamtvolumen von bis zu 100.000 € zu fördern.

Die Zielstellungen der Kleinprojekte müssen dem Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzept der Kommunalen Allianz A7 Franken West entsprechen. Es können u.a. Projekte eingereicht werden, die das bürgerschaftliche Engagement unterstützen, die Lebensverhältnisse der ländlichen Bevölkerung verbessern, attraktive und lebendige Ortskerne fördern, zur Verbesserung der Grundversorgung beitragen oder auch Natur-, Umwelt- und Klimaschutz im Blick haben.

Die Gesamtkosten für ein Projekt müssen zwischen 500 € und 20.000 € netto liegen. Der Fördersatz beträgt 80 % der Nettokosten, ist jedoch gedeckelt auf max. 10.000 €. Die Auswahl der Projekte erfolgt durch ein Entscheidungsgremium, welches die Projekte nach festgelegten Auswahlkriterien bewertet.

Was ist noch zu beachten?

- · Das Projekt muss durch den Antragsteller vorfinanziert werden
- · Mit der Umsetzung des Projekts darf erst nach der Förderzusage begonnen werden
- · Das Projekt muss bis zum 01.10.2022 umgesetzt und abgerech-
- · Projektanträge können sowohl juristische Personen des öffentlichen und privaten Rechts stellen, als auch natürliche Personen und Personengesellschaften
- Für Unternehmen: Deminimis Regelungen (Beihilfevorschriften der EU) sind zu beachten
- Förderanfragen sind bis zum 18.02.2022 an das Allianzmanagement zu richten

Infos & Kontakt

Für Fragen zur diesjährigen Antragstellung steht Ihnen Allianzmanagerin Nadine Höhne (Tel. 09842/207-25, Mail: nadine.hoehne@ uffenheim.de) gerne zur Verfügung. Eine Kontaktaufnahme vor der Antragstellung ist sinnvoll. Den kompletten Förderaufruf und alle Antragsunterlagen erhalten Sie zum Download unter www.franken-west.de/projekte/regionalbudget/. Hier können Sie sich auch über die Projekte aus den vergangen beiden Jahren informieren.

Regionalbudget 2021

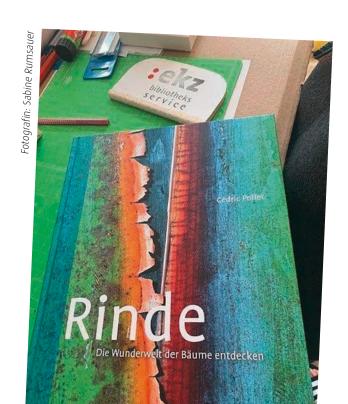
Erfolgreiche Projektumsetzung in der VG Burgbernheim

2021 gingen insgesamt 24 Anträge bei der Kommunalen Allianz A7 Franken West ein, die alle gemäß den vorgegebenen Kriterien förderfähig waren. Das Auswahlgremium wählte anhand der Kriterien aus den Einsendungen 14 Projekte aus. Die Vielfalt an Projekten, Ideen und Projektträgern war groß. Hier stellen wir Ihnen die erfolgreich realisierten Projekte aus der Verwaltungsgemeinschaft Burgbernheim vor.

Konzept zum Aufbau einer Fachbibliothek im Streuobstkompetenzzentrum (Burgbernheim)

Das Bürger- und Streuobstzentrum soll alle Informations- und Handlungsaspekte zum Themenkomplex Streuobst unter einem Dach vereinen. Eine Streuobstfachbibliothek soll aufgebaut und in das Zentrum, welches voraussichtlich 2024 eröffnet wird, integriert werden. Hierfür wurden im Rahmen des Projekts ein Bestand an Fachbüchern katalogisiert, systematisiert, erfasst und technisch

Die Bücher für die Fachbibliothek im Bürger- und Streuobstkompetenzzentrum wurden technisch aufbereitet, eingebunden und erfasst.





Einbau elektronischer Schießstände (Burgbernheim)

Die Schützengilde 1796 Burgbernheim baute in das Schützenhaus Burgbernheim vier hochmoderne elektronische Schießstände im Rahmen des Projekts ein. Die Helfer brachten über 300 Stunden ehrenamtliche Arbeit ein! Außerdem wurden im Zuge des Einbaus der Schießstände weitere Modernisierungsmaßnahmen am

Vereinsheim vorgenommen. Somit sollen der Schießsport auch zukünftig attraktiv bleiben und zeitgemäße Trainingsmöglichkeiten in Burgbernheim geboten werden.

Chic und modern präsentieren sich die neuen elektronischen Schießstände im Schützenhaus Burgbernheim



Fotograf: Rüdiger Ott

Ausstellungsfenster Marktbergel (Marktbergel)

Zwei Schaufenster der Apotheke in Marktbergel waren bislang ungenutzt und wurden vom Verschönerungsverein Marktbergel zu Ausstellungsfenstern für die örtliche Historie umgebaut. Damit konnte ein bisheriger Leerstand zu einem Blickpunkt in zentraler, stark frequentierter Ortslage aufgewertet werden. Das eine Fester zeigt archäologische Fundstücke, das andere Fenster zeigt wechselnde Ausstellungsstücke von Vereinen oder Künstlern des Ortes.

Gasthaus Stern (Illesheim)

Das ehemalige Gasthaus Stern in Illesheim hat seit kurzem neue Besitzer, die mit viel Herzblut und einem Gespür für die Kombination aus modern und traditionell das Gasthaus saniert haben. Mit dem Regionalbudget wurden die Sanierung des Anrichteraums, des Aufenthaltsraus, des Personal WCs und eines Nebenzimmers des Gasthauses unterstützt. Hierbei wurde auf die Bedürfnisse der Bürgerschaft geachtet und im Sinne der Innenentwicklung gehandelt

Mädchenhappening – ein Tag nur für Mädchen!

Nach einer zweijährigen Pause veranstaltet der Arbeitskreis Mädchenarbeit des Kreisjugendrings Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim endlich wieder ein Mädchenhappening.

Bereits zum 22. Mal haben Mädchen zwischen 10 – 13 Jahren die Gelegenheit einen Tag lang spannende, kreative und actionreiche Workshops zu besuchen. Jährlich wechselnde Angebote und Veranstaltungsorte machen das Happening zu einem einzigartigen und unwiederholbaren Ereignis. Die Mädchen entscheiden vor Ort, an welchen Angeboten sie teilnehmen möchten. In diesem Jahr stehen beispielsweise ein Make-up Workshop, orientalischer Bauchtanz, die Herstellung von Badekugeln und drei weitere inte-

ressante Workshops auf dem Programm. Das Mädchenhappening findet am Samstag, den 29.01.2022 im Evangelischen Gemeindezentrum Neustadt a.d.Aisch statt. Beim Mädchenhappening finden die aktuell geltenden Schutz- und Hygieneregelungen Anwendung, die Teilnehmerinnen werden im Vorfeld darüber informiert. Sollte die Veranstaltung nicht abgehalten werden können, behält sich der Kreisjugendring die Absage vor. Die Anmeldung ist ab sofort möglich, wobei die Teilnehmerinnenzahl auf 30 Plätze begrenzt ist.

Weitere Informationen zur Anmeldung sind auf der Homepage des Kreisjugendrings www.kjr-nea.de zu finden. Die Ansprechpartnerin im Kreisjugendring Katrin Schorr ist unter 09161/92 2582 erreichbar und hilft bei Fragen weiter.

Impfaktion

Der offene Impftag am Samstag, 04.12.2021, wurde sehr gut angenommen. Der Andrang war groß, entsprechend lang waren die Wartezeiten. Dieses Fazit lässt sich für alle in jüngster Zeit durchgeführte offenen Impfaktionen ziehen. Daher haben wir entschieden, offene Impftage bis auf Weiteres nicht mehr anzubieten. Davon

betroffen ist auch der Termin in Burgbernheim am 15.01.2022. An diesem Tag ist Impfen dann nur mit vorheriger Anmeldung möglich.

Termine können zum einen über die Hotline 09161 / 92-7070, zum anderen über die E-Mail: anmeldung.impfzentrum@kreis-nea. de angefragt werden.

Lehrreiche Wanderung zum Burgbernheimer Schlossberg mit dem versierten Burgbernheimer Heimatforscher Hermann Emmert.

Wunderbare Zeitreise voller Überraschungen

Turpe est in patria vivere et patriam ignorare. – Schändlich ist es, in der Heimat zu leben und diese nicht zu kennen. (klassischen Autoren der Antike zugeschriebener Aphorismus in lateinischer Sprache)

Am 24. Oktober, Sonntagnachmittag, nahm der Burgbernheimer Heimatforscher Hermann Emmert, der seine Heimat wie die eigene Westentasche kennt, bei makellos sonnigem Herbstwetter rund 40 Interessierte zu einer vom örtlichen Verschönerungsverein organisierten geschichtsträchtigen Wanderung zum Burgbernheimer Schlossberg mit.

Der Schlossberg erstreckt sich in 495 Meter Höhe, etwa 2,5 Kilometer westlich Burgbernheims, am Nordrand der Frankenhöhe. Das vom Blasensandstein gebildete Plateau ist lediglich im Südosten auf etwa 500 Meter Länge ungeschützt mit dem Rumpf der Frankenhöhe verbunden. Nach allen anderen Seiten steil abfallend, war es ein leicht zu schützendes Rückzugsgebiet in Zeiten der Gefahr. Das als großflächiges Bodendenkmal ausgewiesene Schlossbergplateau birgt viele Rätsel.

Ausgangspunkt der fußläufigen Exkursion war der Bahnhof Burgbernheim-Wildbad, auch "oberer Bahnhof" genannt, über den Hermann Emmert zu berichten wusste, dass der Bahnhof und die Bahnwärterhäuschen als Zeugnisse der in den 1860er-Jahren erbauten, zunächst eingleisigen Bahnlinie Ansbach-Würzburg von hoher kulturhistorischer Bedeutung seien. Das um 1865 von Sigmund Hofreiter erbaute, längst in Privatbesitz befindliche Bahnhofsgebäude – es handelt sich um einen zweigeschossigen Satteldachbau mit Bahnsteigüberdachung – gilt als Kulturlandschaftselement und steht unter Denkmalschutz. Beim in Handarbeit ausgeführten Bau der Bahnlinie, dessen Hauptaktivitäten 1862 erfolgten, waren allein in Burgbernheim 400 Fremdarbeiter aus Italien, Tirol und Altbayern tätig.

Nach dieser Einführung ging es über den 200 Meter nordwestlich des Bahnhofs befindlichen Förstersteig, einen über zehn Meter tief eingeschnittenen, einst als Fahrweg dienenden Hohlweg, hinauf zum Schlossberg. Hermann Emmert erläuterte, dass Hohlwege, die oft in ganzen Bündeln die Hänge der Frankenhöhe überwinden, sich tief in die lockeren Keuperschichten eingegraben haben, wogegen sie im flachen Gelände in der Regel eingeebnet sind. Diese oft von Erosionsrinnen ausgehenden

Altwege seien Relikte eines mittelalterlichen Wegesystems und ließen auf regen Verkehr mit schwerbeladenen Pferde- und Ochsengespannen schließen.



Rund 40 Geschichtsinteressierte nahmen Ende Oktober bei herrlichem Herbstwetter an der vom Bernemer Heimatkundler Hermann Emmert geführten Wanderung zum Burgbernheimer Schlossberg teil.

Beim Aufstieg zum Schlossberg wurden die Wanderinnen und Wanderer zu Resten zweier an dessen Abhang aufgelassener Schilfsandsteinbrüche geführt. Erhalten sind steile, zehn bis 15 Meter hohe Abbruchkanten. Aus den beiden Steinbrüchen und anderen Stellen wurden früher Steine als Baumaterial entnommen und auf den Altwegen abtransportiert. Aus ein Stockwerk der Frankenhöhe bildendem Schilfsandstein – eingelagerte Pflanzenreste, kein Schilf, gaben ihm den Namen – wurde auch die Burgbernheimer Kirche St. Johannis erbaut.

Nach dem Aufstieg führte der Weg südwärts zum "Teufelshäuschen" (485 Meter), einer um einen Eichenstamm errichteten hölzernen Aussichtskanzel. Sie ist Ersatz für das Alleehäuschen aus der Markgrafenzeit und bietet einen Blick in den oberen Aischgrund. Dort präsentierte Emmert eine Schummerungskarte des BayernAtlas mit dem darauf abgebildeten Schlossberg-(Airborne-Laserscanaufnahme). Darauf zu erkennen sind zwei seit Langem bekannte, im Abstand von 400 Meter in Nord-Süd-Richtung quer über die Hochfläche verlaufende prähistorische Abschnittswälle. Während der stark verebnete, weitgehend aus Erde bestehende westliche Wall am Boden schwer zu erkennen ist, fällt der östliche mit bis zu anderthalb Meter Höhe ins Auge. Auch dieser ist stellenweise stark zerstört. Er enthält viel verbrannten Lehm, was auf sein Ende durch eine Brandkatastrophe schließen lässt. Keramikfunde vom westlichen Plateaubereich deuten auf eine vorgeschichtliche Höhensiedlung hin.

Eine Neuentdeckung ist der vom Teufelshäuschen ausgehende, in Ost-West-Richtung verlaufende Doppelwall. Über das Alter der Wälle ist nichts Konkretes bekannt. "Mehr Klarheit würde eine archäologische Grabung bringen", sagt Emmert. Er verdeutlichte zudem anhand der Karte, dass am Schlossbergabhang, auf Höhe der Steinbrüche, sich mehrere Wege vereinigen und durch den von der Gruppe durchschrittenen tief eingeschnittenen Förstersteig hinauf zum Schlossberg führen. Oberhalb der Hangkante fächern sich die Wege auf: Ein Bündel führt nach Westen in die sogenannte archäologische Zone, weitere Spuren führen nach Süden. Auf dem Hochplateau verlieren sie sich.

Der Wanderweg setzte sich fort zum Nordosthang des Schlossberges, an dem 1972 eine 750 Meter lange Skiabfahrt mit Liftanlage geschaffen wurde. Oberhalb der Bergstation des Skilifts mit tollem Blick ins Tal erklärte Emmert hierzu: "Ein historisch überlieferter Anstieg zum Schlossberg war die Roßsteige. Sie fiel der Skipiste zum Opfer."

Schließlich begab sich das Wandervölkchen durch den Mischwald westwärts zum Schlossberg als eigentlichem Wanderziel. Dort erfuhr man von Emmert viel Interessantes. Demnach belegen Bodenfunde aus Keramik und Silex (Feuerstein) von verschiedenen Stellen des Plateaus menschliche Anwesenheit seit dem Neolithikum (Jungsteinzeit), vielleicht schon seit dem Mesolithikum (Mittelsteinzeit). Scherben, die man in den 1950er-Jahren im westlichen Bereich des Plateaus fand, wurden vom Germanischen Nationalmuseum als "wohl bronzezeitlich, vielleicht sogar steinzeitlich" eingestuft. Jungsteinzeitlich sind zwei 2007/2008 gefundene Spitznackenbeile aus Amphibolith (Hornblendenschiefer) einzuordnen. Keramikscherben, vom Finder als "metallzeitlich" eingestuft, kamen 1990 im westlichen Bereich unter entwurzelten Bäumen ans Tageslicht. Weitere Keramikscherben werden der Urnenfelderzeit (13. bis 9. Jahrhundert vor Christi Geburt)



zugeordnet, der Epoche, in der auch der in Sichtweite liegende Bullenheimer Berg befestigt wurde. Im Gegensatz zu jenem ist hier keine Randumwallung zu erkennen. Diese Aufgabe könnten Palisaden übernommen haben, worauf ein vorgefundener Lehmbrocken mit Abdrücken von Palisadenpfählen hindeutet. Zusammenfassend lässt sich sagen, dass die Funde auf eine vorgeschichtliche Höhensiedlung, wohl schon in der Steinzeit, und eine vorgeschichtliche Befestigung schließen lassen und den Schlossberg als Rückzugsgebiet in Zeiten der Gefahr ausweisen.

Hermann Emmert zufolge wird der Schlossberg nicht zuletzt aufgrund seines Namens mit dem anno 1000 urkundlich erwähnten Castellum Berenheim in Verbindung gebracht, wobei Historiker einen Zusammenhang zwischen Burgbernheimer und Ickelheimer Schlossberg sowie dem Petersberg bei Marktbergel und dem Castellum als Ziel des von Osten hochführenden Wegesystems sehen. Auf die Frage, ob auf dem Schlossberg je ein Schloss gestanden habe, stellte Emmert klar, dass Berichte in den älteren Burgbernheimer Chroniken (Heimatbuch von Peter Hupfer), in welchen die Rede vom Bergschloß auf dem Schloßberg ist, unhaltbar seien - eine Legende, die auf den Burgbernheimer Chronisten, Superintendent Marcus Friedrich Schmidt (Mitte 18. Jahrhundert), zurückgehe. Dieser beziehe sich auf eine inzwischen als gefälscht erkannte Urkunde Kaiser Lothars III. von 1128, derzufolge Burgbernheim im Jahr 171 nach Christus vom römischen Kaiser Marc Aurel gegründet wurde. Wohl in Kenntnis der Wälle habe er seiner Fantasie freien Lauf gelassen und kombiniert, dass damals auf dem hohen Berg, ohnweit vom Wildbad nordwärts ein Turm wider die Quaden und Markomannen errichtet wurde, der, wie in Nürnberg, später zur Burg oder zum Schloss erweitert wurde. Dieses sei im Städtekrieg 1381 von den Rothenburgern zerstört, 1388 von den Windsheimern rasiert, wiederaufgebaut und im Markgrafenkrieg 1553 endgültig zerstört worden. Schmidts Bezeichnung lasse erkennen, dass ihm der Name Schloßberg nicht bekannt war. Festzuhalten bleibt, dass es außer besagten vor- beziehungsweise frühgeschichtlichen Wällen am Schlossberg keine Spuren oder Funde gibt, die auf ein (spät-)mittelalterliches Schloss hinweisen. Auf der von Burgbernheim zum Schlossberg ansteigenden Hügelkette gab es mehrere, heute meist eingeebnete Gräben, zum Beispiel am Kapellenberg. Die Vermutung liegt nahe, dass es sich um ein planmäßig angelegtes Verteidigungssystem handelt, wohl mit dem Schlossberg als letztem Rückzugsort.

Am "Markgrafenwinkel" an der Südwestspitze des Schlossbergs, wo sich ein herrlicher Ausblick in die "Rothenburger Landwehr" (ehemaliges Territorium der freien Reichsstadt) bietet, endete der Aufenthalt auf dem Schlossberg. Als Rückweg wurde der Wanderweg zwischen Wildbad und Steige genutzt. Emmert zeigte oberhalb der Steige auf die Frankenhöhe (Kreisstraße NEA 52) noch Reste von zwei erhaltenen, aus der Endphase des Zweiten Weltkrieges stammenden Schützenlöchern beziehungsweise -mulden. Aus diesen Stellungen sollten in den letzten Kriegstagen im April 1945 zur Verteidigung der Frankenhöhe eingesetzte österreichische Gebirgsjäger, die in dem Steinbruch Richtung Himmelfahrtsberg einen Kompaniegefechtsstand eingerichtet hatten, die vorrückenden US-Truppen bekämpfen. Beim Hinabgehen von der Steige über einen schmalen Pfad zum Waldrand legte die Wandergruppe vor Erreichen des oberen Bahnhofs als Endpunkt der zweieinhalbstündigen Tour 80 Meter unterhalb des Wasserspeichers einen letzten Stopp an einem Naturdenkmal, der "Tausendjährigen Eiche", auch "Kniebrecher-Eiche", ein. Kniebrecher – der Name spricht für sich – hieß der alte Anstieg auf die Frankenhöhe, dessen Spuren noch im Gelände zu erkennen sind. An der mächtigen uralten Eiche rezitierte Hermann Emmert auswendig ein diesem imposanten Naturgeschöpf gewidmetes einstrophiges, aus acht Versen bestehendes Gedicht aus

der Feder seines Vorfahren, des Burgbernheimer Volksdichters Ulrich Emmert (19. Jahrhundert), welches mit Verfassernamen in einer am Baumstamm angeschlagenen Holztafel eingraviert ist. Mit Applaus wurde des Nachfahren poetischer Vortrag bedacht.

Resümee: Die von Hermann Emmert geführte Wanderung erwies sich als ein Wissen anhäufender Streifzug durch eine historische Kulturlandschaft von lokaler Bedeutung, die ein wertvolles Erbe der Vergangenheit ist. Steinerne und hölzerne Kulturlandschafts- sowie landschaftsprägende Naturelemente, die von Menschen über Jahrhunderte gestaltet und nach ihren Bedürfnissen verändert wurden, fanden als Zeugen der Vergangenheit die gebührende Beachtung. Der versierte Heimatkundler, gleichzeitig Autor, dessen neuestes (drittes) heimatbezogenes Werk "Streifzug durch die Kulturlandschaft von Burgbernheim und Umgebung" im August 2021 im Verlag der Stadt Burgbernheim erschienen ist, machte deutlich, dass, auch wenn wir im Hier und Heute leben, es das Bewusstsein der Menschen für die Gegenwart nicht ohne die Rückschau in die Historie gäbe. Die Teilnehmer der heimatkundlichen Wanderung wurden an markante, wahre Heimatschätze verkörpernde Orte geführt, über die ihnen Erstaunliches, Spannendes, auf jeden Fall Wissenswertes mitgeteilt wurde. Zugleich wurden sie dafür sensibilisiert, manche Alltagsbegegnung am Wegesrand zukünftig mit anderen Augen zu sehen. Von Bedeutung ist vor allem, gewonnenes historisches Wissen und historische Bezüge auch noch an spätere Generationen weiterzugeben, damit die Geschichte unserer Altvorderen beziehungsweise Vorfahren und die von ihnen modellierte Kulturlandschaft lebendig bleibt. Das Vermächtnis vergangener Generationen gilt es vor der Vergessenheit zu bewahren. Die Wanderung durch die Burgbernheimer Kulturlandschaft war eine wunderbare Zeitreise durch die Jahrhunderte mit Überraschungseffekten.

Hartmut Felbinger, Teilnehmer der Wanderung

Die Stadt Burgbernheim sucht für die Bewirtschaftung des "Langskellers" in Burgbernheim ab der Saison 2022 eine/n erfahrenen Gastwirt/in.

Von dem/der Pächter/in erwarten wir insbesondere:

- Den Langskeller in der Sommerzeit zu bewirtschaften.
- · Bei schönem Wetter ist die Sommerwirtschaft an folgenden Tagen zu betreiben: Mittwoch, Samstag, an Sonn- und Feiertagen.

Nähere Auskünfte zum Pachtobjekt erhalten Sie von Herrn Bürgermeister Schwarz, Telefon-Nr. 09843-30920. Vor Abgabe der Bewerbung ist eine gemeinsame Ortsbesichtigung unerlässlich.

Ihre schriftliche Bewerbung reichen Sie bis spätestens 20.01.2022 bei der Stadt Burgbernheim, Rathausplatz 1, 91593 Burgbernheim ein.

Flutkatastrophe im Ahrtal brachte Leid und Verwüstung:

"Burgbernheim hilft" unterstützt schwer Betroffene

Für gewöhnlich zieht das Flüsschen Ahr, ein Nebenfluss des Rheins, in beschaulichen Bahnen durch die Eifel. Der vielerorts noch unberührte Landstrich bezeichnet sich selbst – auch angesichts wunderschöner Wanderwege entlang von steilen Weinterrassen und schroffen Schieferfelsen – als "kleines Genuss-Paradies" im nördlichen Rheinland-Pfalz.

Helmut Lussi, seit zwölf Jahren Ortsbürgermeister der direkt an der Ahr gelegenen 660-Einwohner-Gemeinde Schuld, ist sonst mit seinen dreizehn Gemeinderäten – wie andernorts auch – mit den täglichen Belangen des Dorfes befasst. Kindergarten, Feuerwehr, Kanal- und Straßenbau bestimmten den Alltag der Verantwortlichen des schmucken Ortes. Die Fertigstellung des Dorfgemeinschaftshauses, auf das sie alle mächtig stolz waren, stand im Sommer dieses Jahres unmittelbar bevor. Viele Ehrenamtliche hatten an dem Umbau des früheren Schützenheimes mitgewirkt. Die Ahr zieht in friedlichen Zeiten mehrere

Schleifen durch die Gemeinde. Der Wasserstand beträgt normalerweise 50, vielleicht 60 Zentimeter. Schmucke Bogenbrücken ermöglichen Passanten und dem Fahrzeugverkehr eine bequeme Überquerung. Bis zum 14. Juli diesen Jahres, ein Mittwoch.

Es hatte bereits tagelang stark geregnet, auch in Schuld musste wieder mit einem erhöhten Pegel gerechnet werden. Das letzte Hochwasser war erst fünf Jahre her, zahlreiche Keller waren damals vollgelaufen. Auch in der Vergangenheit gab es dort schwerwiegende Flutereignisse. Doch was auf die Bewohner in Schuld an diesem Tag zukommen sollte, stellte alles Bisherige in den Schatten. Zunächst war man trotz des steigenden Wassers noch guter Dinge mit einem blauen Auge davonzukommen, so Bürgermeister Lussi. Das Dorfgemeinschaftshaus, unmittelbar am Fluss stehend, wurde noch von etlichen Helfern mit Barrieren gesichert. Schon bald sollte sich alles als Makulatur erweisen.

Die Ahr schwoll Stunde um Stunde jeweils einen Meter an. Spätestens ab 17.00 Uhr gab es kein Halten mehr. Begünstigt durch



mitgerissene Bäume, Steine und Treibgut, die wie ein Korken an den Brücken wirkten, suchte sich die schlammige, braune Flut ihren Weg durch die Straßen und Häuser der Gemeinde. Anstatt des üblichen halben Meters war die Ahr auf acht Meter angestiegen. Durch den enormen Wasserdruck wurden mehrere Wohn- und Nebengebäude mitgerissen, andere schwer beschädigt. Autos, sogar ein Lastwagen sowie das gesamte Hab- und Gut der Menschen schwammen unwiederbringlich davon. Die Bäckerei, das Lebensmittelgeschäft, der Kfz.-Handel – alles zerstört. Der Standort des Spielplatzes ist heute nur noch zu erahnen. In manchen Häusern stieg das Wasser bis in den zweiten Stock.

Vom beinahe fertigen Dorfgemeinschaftshaus ist am nächsten Morgen nichts mehr übrig. Es soll nun mit öffentlichen Geldern an der Stelle eines ehemaligen Gasthauses – quasi auf Stelzen – wiedererrichtet werden. Die Abrissbirne wartet auch noch auf die alte Domhofbrücke, seit 111 Jahren ein wunderschönes Postkartenmotiv gewesen. Die Statiker sehen keine andere





Möglichkeit. Gleiches gilt für die historische Fachwerkmühle. Letztlich gibt es in den kleinen Ort fast 500 Geschädigte, etwa fünfzig Prozent der Gebäude sind betroffen. Alleine der Schaden an der Infrastruktur wird vorsichtig auf mindestens elf Millionen Euro geschätzt.

Bürgermeister Lussi und seine Bürgerschaft schauen trotz der Tragödie wieder hoffnungsvoll nach vorne: "Der Zusammenhalt hier im Ort ist sagenhaft. Jeder hat jedem geholfen. Unser Feuerwehrkommandant war selbst an vorderster Front im Einsatz – hinten ist sein eigenes Haus vollgelaufen. Auch die Hilfsbereitschaft der Bevölkerung aus nah und fern war und ist immer noch riesig." Heute, vier Monate nach der Katastrophe sind an allen Ecken und Enden Bagger, Baufahrzeuge und Handwerker zu sehen. Sie machen zerstörte Straßen wieder befahrbar, befestigen Uferböschungen oder sind mit dem Einbau von Heizungs- und Sanitäranlagen beschäftigt. Gerade Heizungsgeräte sind derzeit ein nur schwer zu bekommendes Luxusgut. All dies benötigt enormen finanziellen Aufwand. Während der Wiederaufbau öffentlicher Einrichtungen mit Hilfe von Bundes- und Landesmitteln geschultert werden kann, stehen Privatpersonen trotz möglicher staatlicher Zuwendungen oder Versicherungsleistungen häufig vor einer unsicheren Zukunft.



Der Bürgermeister bedankt sich deshalb mit einem aufrichtigen Lächeln für die Unterstützung, die seine schwer betroffenen Bürger auch von der Frankenhöhe erfahren. Über das Hilfsprojekt "Burgbernheim hilft" waren 15.000 Euro zusammengekommen, die nun über den örtlichen Bürgerfond nach Bewertung der individuellen Situation unmittelbar den Flutopfern zugute kommen werden. Als die erschreckenden Bilder aus der Eifel über unterschiedlichste Medien Verbreitung fanden, waren durch die Vorstandschaft des Burgbernheimer Vereins umgehend Spendenaufrufe bis hin zu einem Kuchenverkauf initiiert worden. "Es gab eine unglaublich große Resonanz weit über unsere Landkreisgrenzen hinaus", wie Vorsitzende Anna Wittig bestätigt. "Selbst

aus den USA waren hier über einen früher in Illesheim stationierten Soldaten Spendengelder eingegangen".

Und dann hat der engagierte Ortsbürgermeister noch eine Vision: "Wir möchten im Dorfzentrum, auf den Flächen, die nun nicht mehr bebaut werden dürfen, eine grüne Oase errichten." Er denkt über einen Brunnen und einen neuen Spielplatz nach, aber auch an eine kleine Streuobstwiese. Zu letzterem Gedanken gibt es bereits erste Ideen und Zusagen aus Burgbernheim. Wer die Initiative von "Burgbernheim hilft" für die Gemeinde Schuld im Ahrtal unterstützen möchte, kann weiterhin Spenden auf das Projektkonto bei der Raiffeisenbank Bad Windsheim, IBAN: DE12 7606 9372 0007 2135 30 überweisen.



Tipps zum Obstbaumschnitt

Obstbäume im Winter richtig schneiden

Der Zeitpunkt im Spätwinter ist besonders geeignet, da sich die Bäume noch in der Winterruhe befinden. Gleichzeitig dauert es nicht mehr lange bis die Wachstumsphase beginnt und die Wundheilung einsetzt. Durch den Pflegeschnitt erhalten die Bäume nicht nur eine schöne Form, sondern auch eine optimale Statik und der Schnitt sorgt vor allem dafür, dass sie reichlich Blüten und somit Früchte bilden.

Wann werden Obstbäume geschnitten?

Apfel-, Birn-, und Zwetschgenbäume können in der Zeit zwischen November und März geschnitten werden. Ein zu später Schnitt kann dazu führen, dass der Baum nicht richtig austreibt und entsprechend wenig Früchte trägt. Eine Ausnahme bilden Pfirsichbäume und Süßkirschen; sie werden direkt nach der Ernte geschnitten.

Ab März ist - sofern keine Vögel im Baum brüten - lediglich ein leichter Pflege- und Formschnitt erlaubt. Laut Bundesnaturschutzgesetz ist es verboten "Hecken, lebende Zäune, Gebüsche und andere Gehölze in der Zeit vom 1. März bis zum 30. September abzuschneiden, auf den Stock zu setzen oder zu beseitigen".

Die richtige Schnitt-Technik

Beim Schneiden ist es wichtig, dass der Trieb möglichst dicht am sogenannten Astring entfernt wird.

Damit Wunden schnell wieder zuwachsen und Faulstellen vermieden werden, ist die richtige Schnittführung sehr wichtig. Geschnitten wird kurz über einer nach außen wachsenden Knospe, damit der Trieb zum Licht wächst. Wer ganze Äste entfernen möchte, sollte diese eng am Stamm beziehungsweise knapp über einer Verzweigung schneiden. So kann das Wundgewebe gut heilen. Generell gilt: Nicht schnippeln, sondern gezielt, aber nicht zu viel schneiden.

Wunden werden in der Regel nicht mehr mit Verschlussmittel bestrichen, seitdem bekannt ist, dass die Feuchtigkeit unter der Schicht Pilzwachstum fördert und so beispielsweise Obstbaumkrebs entstehen kann. Bei Wunden mit einem Durchmesser über zehn Zentimeter kann der äußere Rand mit einem Wundverschlussmittel behandelt werden.







Ertrags- und Altbaumschnitt

Obstbäume sollten die Form einer Pyramide haben: oben schmal und nach unten hin breiter. So gelangt ausreichend Licht an die unteren Teile des Baumes. Beim Schnitt ist es wichtig, die richtigen Äste auszuwählen:

- · direkt über (etwa fünf Millimeter) einer nach außen wachsenden Knospe
- nach innen wachsende Äste, die andere Äste stören; sie bilden ohnehin kaum Blüten
- · deutlich nach unten hängende Äste; sie werden zu schwer und können schwere Früchte nicht mehr tragen
- sich überkreuzende Äste; sie scheuern aneinander und können sich gegenseitig verletzen
- steil nach oben wachsende Äste (sogenannte Wasserschosse)
- · Äste, die schon viele Jahre Früchte getragen haben
- Teile der Baumkrone, um Raum für Luft und Sonne zu schaffen
- Totholz.

Tipp: Oft ist es hilfreich, vor dem Schneiden die Zweige, die am Baum verbleiben sollen, beispielsweise mit Bändern zu markieren. Leitäste, die etwa auf gleicher Höhe am Stamm entspringen, immer so schneiden, dass sie etwa die gleiche Höhe haben. So ist die Versorgung des Baums im Gleichgewicht und die Früchte können sich gut entwickeln. Dies wird häufig als "Saftwaage" bezeichnet.

Erziehungsschnitt

Junge Obstbäume sollten nicht zu verzweigt wachsen und nur wenige Triebe haben. Ideal sind ein gerader Mitteltrieb und drei bis vier weitere Leittriebe. Überflüssige Triebe werden bis zum Astring abgeschnitten. Die Leittriebe sollten nach außen weisen und sich um den Mitteltrieb gruppieren. Die Leittriebe werden lediglich gekürzt und sollten am Ende alle in etwa dieselbe Länge haben. Der Mitteltrieb wird ebenfalls gekürzt, sollte aber etwa 15 Zentimeter (2 Scherenlängen) länger bleiben als die Leittriebe. Der Erziehungsschnitt wird maximal 5 Jahre durchgeführt.

Das richtige Werkzeug

Für einen perfekten Schnitt ist gutes und vor allem scharfes und sauberes Werkzeug wichtig, damit die Bäume so wenig wie möglich verletzt werden und ein sauberer Schnitt erzeugt wird. Benötigt wird eine kleine Gartenschere, die Zweige bis zu circa 1,5 Zentimeter Stärke schneidet. Dickere Äste werden mit einer Säge oder einer Astschere gekappt, am besten mit einem Modell, das eine Teleskopverlängerung hat - so kann man zumindest bei kleineren Bäumen auf eine Leiter verzichten. Die großen Äste am besten mit einer speziellen Astsäge entfernen. Entsprechendes Werkzeug kann beim Obst- und Gartenbauverein Burgbernheim kostenlos ausgeliehen werden.

Schutz vor Schädlingen

Es empfiehlt sich zudem, Nistkästen für Vögel aufzuhängen. Die Vögel schützen die Bäume vor Schädlingen wie z. B. Frostspanner, Apfelgespinstmotte, Blattläuse. Laub von Obstbäumen, die im vergangenen Jahr einen Pilzbefall hatten, sollte spätestens bis zum Frühjahr auf dem Kompostplatz entsorgt werden, damit durch die Sporen nicht ein erneuter Befall der Bäume entsteht. Und: Das Gießen nicht vergessen, wenn über längere Zeit Dauerfrost geherrscht hat. Gerade junge Bäume benötigen dann eine Extraration Wasser.

Matthias Weiß, Baumwart und Fledermausbeauftragter





News zur neuen Anfängergruppe

Seit 14.10.2021 findet jeden Donnerstag das Anfänger-Training der Volleyballabteilung des TSV Burgbernheim statt. Jede Woche kommen fast 30 Mädchen und Buben im Alter von 7-11 Jahren, um das Pritschen und Baggern zu erlernen. Mit so einem enormen Ansturm und Zuspruch hatte das Trainerteam Ina Ußmüller, Silke Popp und Abteilungsleiterin Christina Fischer nicht gerechnet. Unterstützt werden sie deshalb von den Zwillingen Amelie und Lilly Botsch (v. l.), die in diesem Schuljahr ihr Freiwilliges Soziales Schuljahr – FSSJ – beim TSV leisten und selbst beim TSV Burgbernheim auf dem Spielfeld stehen.

Hat dein Kind auch Lust auf Volleyball? Melde dich einfach bei Abteilungsleiterin Christina Fischer unter 0170/4964801.

Grund zur Freude bei der Volleyballabteilung des TSV Burgbernheim!

Die Firma Symbiolog GmbH, ein Burgbernheimer Logistikdienstleister, hat den TSV-Volleyballerinnen und Volleyballern neue Trainingsjacken gesponsert.

Bei der Übergabe am 11.11.2021 bedankten sich die



Egal ob alt oder jung, Anfänger oder Fortgeschritten: melde dich einfach bei Abteilungsleiterin Christina Fischer unter 09843/1544.

Aktuelle Informationen auch immer unter https://www. tsvburgbernheim.de/ oder auf der "TSV Burgbernheim Volleyball" Facebook-Seite.





Badminton-Abteilung des TSV Burgbernheim

Liebe Mitglieder des TSV Burgbernheim und auch alle, die Interesse am Badmintonsport haben. Wir trainieren ab Januar dienstags von 19:00 – 22:00 Uhr in der Sporthalle Burgbernheim. Wir freuen uns auf Euch! Bitte mit Maske kommen und die aktuellen Hygienevorschriften beachten. Dann können wir den Sport endlich wieder genießen. Bei allen Fragen, die Ihr vielleicht habt, bitte melden bei Christian Melzig 0176/21 76 58 27.





Mittwochs von 15:30 bis 16:30 Uhr Spiel & Spaß für Grundschulkinder – einfach gemeinsam bewegen Leitung: Anna Botzenhardt, Tel.: 01525-212 61 15

Donnerstags von 15:00 bis 16:00 Uhr **Eltern-Kind-Turnen** Leitung: Claudia Bleuler, Tel.: 0171-650 16 41 Donnerstags von 16:00 bis 17:00 Uhr Kinderturnen für Kindergartenkinder ab 4 Jahren Leitung: Maria Kühn Tel.: 0160-555 84 93

Geräteturnen pausiert derzeit wegen fehlenden Helfern. Du hast schon einmal geturnt, und traust Dir die Leitung zu? Ruf an!!! Abteilungsleitung: Sakina Neumann, Tel.: 0160-154 09 65



Unsere Perspektive für 2022:

- C Wie Chance
- 0 Wie Optimismus
- R Wie Rücksicht
- 0 Wie Offenheit
- N Wie Nächstenliebe
- A Wie Aktion "Hoffnung"

So möge sich im neuen Jahr alles zum Positiven wandeln – lasst uns das Beste hoffen!



Sobald die Sporthalle Burgbernheim zur Verfügung steht, werden wir auch unser Sportangebot wieder starten unter Einhaltung der jeweils aktuellen Hygiene-Vorschriften. Die Übungszeiten ab Januar finden Sie zeitnah auf der Internetseite www.tsvburgbernheim.de oder einfach unverbindlich bei den Abteilungsleitern durchrufen.

Übei	rsicht und Kontakte zum S	portangebote in de	r Sporthalle
	Badminton Übungsstunde für Männer und Frauen	Christian Melzig	0176/21765827
10	Fußball-Hallentraining*) • U07 – U18/U19 Jugend • Herren 1./2. Mannschaft • AH - Alte Herren	Roman Mollwitz	0151/70838565
Gymnastik	Gymnastik Damen für Jung und Alt	Sonja Breitschwerdt	2981
AND STUCKEN	Kinderturnen · Kinderturnen für Kindergartenkinder ab 4 Jahren · Spiel & Spaß für Grundschulkinder · Eltern-Kind-Turnen	Sakina Neumann	0160/154 09 65
RUST	Rugby U08 - U18 Junioren	Anthony Cervizzi	0151/57014636
	Tischtennis für Jung und Alt	Armin Gundel	9356888
(4)	Volleyball · Anfängergruppe, ab 7 Jahre · U16 Jugend weiblich · Frauen · Männer · Freizeitgruppe	Christian Fischer	0170/4964801

Neue Öffnungszeiten und Belegung Kraftraum erfolgen zu einem späteren Zeitpunkt. Auch das Kursprogramm geht in Kürze wieder an den Start. Ansprechpartnerin: Simone Kachelrieß, H: 0172 / 32 33 199.

Hinweis: Neue Öffnungszeiten

Das Vereinsheim, **Ristorante Pizzeria "Sapori Di Casa"** hat seit Mitte Dezember neue Öffnungszeiten und ist Samstag und Sonntag durchgängig von 11:30 bis 21:30 Uhr geöffnet.

Nutzen Sie den Solaratlas unter https://www.solaratlas.kreis-nea.de

Der Landkreis Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim bietet im Internet einen Solaratlas an. Ein großes Potential an freien Dachflächen könnte zur Stromgewinnung genutzt werden und die Energiewende wieder ein Stück weiterbringen.

Auf der Startseite hat man die Möglichkeit zwischen Solaratlas und Gründachkataster zu wählen. Der Solaratlas zeigt die geeigneten Dachflächen für Photovoltaikanlagen und Solarthermie an. Das Gründachkataster gibt einen Einblick in die Eignung einer Dachbegrünung.

Zudem kann man sich den Bestand an Photovoltaik-Freiflächenanlagen im Landkreis zeigen lassen. Hier werden die Anlagen-Leistung und die Inbetriebnahme der Anlage dargestellt.

Die Startseite selber mit der Landkreiskarte zeigt den Photovoltaik-Bestand sowie das noch vorhandene Potential freier Dachflächen mit Leistung und CO2-Einsparung des Landkreises sowie jeder Kommune an.

Nach Eingabe der Adresse wird die Eignung der gesuchten Dachfläche für eine Photovoltaikanlage oder eine Solarthermie sichtbar. In wenigen Schritten lässt sich nun die Wirtschaftlichkeit berechnen. Speicher und Elektroauto können mit einbezogen werden. Dazu muss das gesuchte Gebäude

angeklickt, die Objektinformation aufgerufen und eine oder mehrere Teildachflächen ausgewählt werden.

Sichtbar auf den Karten sind zudem die bereits vorhandenen Ladesäulen. Man kann zwischen Karte und Satellitenfoto wählen. Letztlich kann man sich den Steckbrief mit allen Daten speichern bzw. ausdrucken.



Foto: Roy Buri auf Pixabay

Auszeichnung grüner Oasen:

Traumgärten sind Balsam für Aug' und Seele

Burgbernheim (sts) - Für gewöhnlich vermutet man exakt gestaltete Gartenparadiese auf einer Landes- oder Bundesgartenschau. Gartentage, meist in idyllischen Schlossanlagen veranstaltet, locken zudem Tausende aus nah und fern mit besonderer Gestaltung von Beeten und Terrassen.

Dabei liegen liebevoll gestaltete und charakterstarke Gartenoasen manchmal nur ein paar Straßenzüge weiter. Ein kurzer verstohlener Blick über den Gartenzaun eröffnet einem vielleicht sogar die Gelegenheit einen wertvollen Tipp von einem Gartenexperten aus der Nachbarschaft zu ergattern - gute Gespräche inklusive. Deutlich wurde dies bei der Prämierung der zehn schönsten Traumgärten, die vom Burgbernheimer Obst- und Gartenbauverein jüngst in der Roßmühle durchgeführt wurde.

Üblicherweise findet jährlich eine aufwändige Blumenschmuckprämierung auf Grundlage einer gewissenhaften Punktevergabe durch eine Jury statt. Da dies gegenwärtig nicht möglich war, schwangen sich die Vorstandsmitglieder Daniela Wattenbach und Claudia Schrödl kurzerhand aufs Fahrrad und machten sich ohne Vorankündigung auf die Suche nach besonderen, schön gestalteten Hinguckern. Schon bald wurden sie, versteckt hinter Häusern, Hecken und Zäunen, aber auch entlang von Hauptstraßen oder in Vorgärten fündig:



Mit viel Fleiß und Ausdauer gestalteten sie – auch mit Unterstützung ihrer Familien - ausgezeichnete Traumgärten (v.l.): Alma Heydemann, Lydia Henninger, Herbert Settler, Monika Esser-Krauß, Detlef Petzuch, Carmen Beyser, Reinhard Gerdes, Gerlinde Brenner und Hartmut Assel. Zu den zehn besten Gartenparadiesen gehört zudem der Garten der Hausgemeinschaft Engelhardt-Wirth.

Gepflegte alte Baumbestände mit gemütlichen, von Rosen umrankten Sitznischen, waren ebenso zu entdecken, wie von Insekten umschwirrte Spalierobsthecken oder fränkische Bauerngärten, die man vielleicht noch im Freilandmuseum zu sehen bekommt. An anderer Stelle wurden sogar wilde Kräuter eingesetzt, um bewusst einen Gegensatz zu akribisch ausgeräumten Gartenanlagen zu setzen. Ein paar Ecken weiter waren es üppige und farbenpräch-

tige Blumenarrangements oder malerische Winkel, die mit ihren Anpflanzungen Aug' und Seele erfreuen. Eines ist all den ausgezeichneten Wohlfühlgärten jedenfalls gemeinsam: Sie zeugen angesichts liebevoll gestalteter Wege und Kunstobjekte, überwältigender Blütenpracht sowie Inseln der Ruhe vom Fleiß der Gärtner, deren Liebe zur Natur sowie dem Gen, welches dies erst alles möglich macht: dem berühmten grünen Daumen.

Baumschnittkurse 2022

Baumschnittkurse speziell an Altbäumen mit den ausgebildeten Baumwarten finden jeweils an folgenden Samstagen statt:

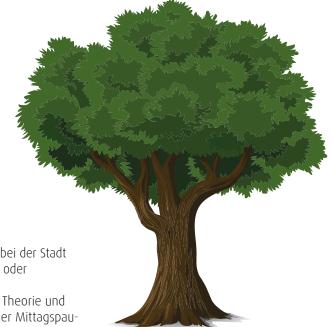
- 19.02.2022 in Burgbernheim Treffpunkt Rathaus um 9.00 Uhr
- 05.03.2022 in Burgbernheim Treffpunkt Rathaus um 9.00 Uhr
- 12.03.2022 in Burgbernheim Treffpunkt Rathaus um 9.00 Uhr

Frauen - Baumschnittkurse mit der ausgebildeten Baumwartin Gudrun Ruttmann finden jeweils an folgenden Samstagen statt:

- 19.03.2022 in Burgbernheim Treffpunkt Schule um 9.00 Uhr
- 26.03.2022 in Burgbernheim Treffpunkt Schule um 9.00 Uhr

Die Anmeldungen zu den Kursen bitte mit Anschrift und Telefonnummer bei der Stadt Burgbernheim, Rathausplatz 1, 91593 Burgbernheim, Telefon: 09843/309-0 oder per Mail: info@burgbernheim.de.

Die Kurse beginnen jeweils um 9.00 Uhr und enden circa um 15.00 Uhr. Theorie und Praxis werden in den Streuobstwiesen vermittelt. Für die Verpflegung in der Mittagspause ist gesorgt. Unkostenbeitrag: 10,00 Euro.





Tagesordnung der 19. Sitzung des Gemeinderates Marktbergel vom 04.11.2021

1. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 07.10.2021

Die Niederschrift wurde allen Gemeinderatsmitgliedern zugestellt. Einwendungen werden nicht erhoben.

2. Einleitung von Straßenwasser "Straßenentwässerung" auf dem Grundstück Fl.Nr. 164, Gemarkung Ottenhofen in den Sensenbach; Durchführung des Vorhabens; Antrag auf Erteilung der wasserrechtlichen Genehmigung

Der Gemeinderat beschließt die Durchführung der Maßnahme und die Beantragung des Wasserrechts.

3. Holzlagerplätze im Gemeindegebiet; Festlegung der künftigen Vorgehensweise

Die Aufnahme des Bestandes am gemeindlichen Holzlagerplatz wird den Gemeinderäten Henninger und Reichenberg in Zusammenarbeit mit dem Bauhof übertragen. Auf der Grundlage der Ergebnisse sind neue Nutzungsverträge abzuschließen, in denen ab 01.01.2022 die Pacht je m³ und Jahr auf einen Euro festgesetzt wird.

- 4. Bauleitplanung des Marktes Colmberg; Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 17 mit integriertem Grünordnungsplan für das "Gewerbegebiet Binzwangen"; Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB und der Nachbargemeinden gemäß § 2 Abs. 2 BauGB Belange des Marktes Marktbergel werden nicht berührt. Einwendungen gegen die Bauleitplanung werden nicht erhoben.
- 5. Bauantrag der ATC Germany Munich GmbH; Neubau eines 40m-Mobilfunkmastes (Schleuderbetonmast inkl. Outdoor-Technik) auf dem gemeindlichen Grundstück Fl.Nr. 3171, Gemarkung Marktbergel

Der Gemeinderat hat gegen das Bauvorhaben keine Einwendungen und stellt das gemeindliche Grundstück Fl.Nr. 3171 für das Bauvorhaben zur Verfügung. Ein Mietvertrag für das Objekt ist abgeschlossen. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt. Die Zufahrtswege sind auf Kosten des Antragstellers und nach Vorgabe des Marktes dem Zweck der Benutzung entsprechend auszubauen.

- 6. Informationen des Bürgermeisters
 - 1. Errichtung von Grundwassermessstellen durch Knauf Gips KG; dem Gemeinderat werden die Standorte anhand eines Lageplans vorgestellt; der Gemeinderat ist mit der Maßnahme einverstanden.
 - 2. Verkehrsschau; Herrengasse/Burgbernheimer Straße; Kirchstraße; Bachbrunnweg
 - 3. Breitbandausbau; Herr Gentner von der Firma Corwese wird in einer der nächsten Sitzungen den Sachstand vorstellen.

Tagesordnung der 20. Sitzung des Gemeinderates Marktbergel vom 02.12.2021

1. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 04.11.2021

Die Niederschrift wurde allen Gemeinderatsmitgliedern zugestellt. Einwendungen werden nicht erhoben.

2. Vorbereitung und Aufstellung der Bund-Länder-Städtebauförderungsprogramme 2022; Allianz Burgbernheim; Jahresanmeldung

Für das Programmjahr 2022 wird ein Bedarf an förderfähigen Kosten in Höhe von 710.300,00 gemeldet.

3. Freiwillige Feuerwehr Marktbergel; Beschaffung eines HLF 20; Ermächtigung zur Vergabe

In der Gemeinderatssitzung vom 07.10.2021 hat der Gemeinderat die Beschaffung eines HLF 20 im Rahmen einer Sammelbeschaffung beschlossen. Die Bekanntmachung über fünf baugleiche Hilfeleistungs-Löschgruppenfahrzeuge HLF 20 für die Stadt Bad Windsheim, den Markt Obernzenn, den Markt Ipsheim und den Markt Marktbergel wurde im Supplement zum Amtsblatt der EU am 18.11.2021 europaweit veröffentlicht. Schlusstermin für den Eingang wurde bestimmt auf den 21.12.2021. Um im Ausschreibungsverfahren keine zeitlichen Verzögerungen hinnehmen zu müssen wird der Bürgermeister ermächtigt, die notwendigen Erklärungen im Vergabeverfahren abzugeben, insbesondere die Leistungen an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben. Die entsprechenden Haushaltsmittel werden in die Haushaltsplanung 2022 eingestellt.

4. Bauantrag; Errichtung eines Einfamilienwohnhauses

Gegen den Bauantrag bestehen keine Einwendungen. Der beantragten Befreiung und Abweichung von den Festsetzungen des Bebauungsplans wird zugestimmt.

5. Abwasseranlage Marktbergel; Instandhaltungsmaßnahmen; Sanierung und Ergänzung der elektro- und steuerungstechnischen Ausrüstung

Der Auftrag zur Durchführung der Arbeiten wurde an den wirtschaftlichsten Anbieter zum Bruttoangebotspreis in Höhe von 323.818,21 vergeben.

6. Zusammenarbeit mit "Aischgrund & Steigerwald TV"

Der Gemeinderat stimmt aktuell einer Zusammenarbeit nicht zu.

7. Bauleitplanung der Stadt Burgbernheim; Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 32 Gewerbegebiet "Schwebheim Ost" mit integriertem Grünordnungsplan sowie 4. Änderung des Flächennutzungsplans im Parallelverfahren; Frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB

Der Markt Marktbergel nimmt die Bauleitplanung zur Kenntnis. Einwendungen werden nicht erhoben.

- 8. Informationen des Bürgermeisters
 - 1. Verkehrssicherungspflicht Gehsteig Würzburger Straße
 - 2. Petersbergrätsel; Ziehung der Gewinner
 - **3. Einleitung von Straßenwasser in den Sensenbach (ehemalige B13 Ottenhofen);** Alternativplanung (Trockengraben) zur Sedimentationsanlage wird geprüft.

Rückblick Kirchweih

Die diesjährige Kirchweih war zwar noch nicht ganz so, wie wir das traditionell gewohnt sind, aber rückblickend muss ich sagen, dass das "Notprogramm" ganz prima gelaufen ist und vor allem auch der Festplatz gut angenommen wurde. Schausteller und Wirte haben sich mit dem Besuch zufrieden gezeigt und auch der Umzug am Sonntag ist aus meiner Sicht gut gelaufen und gut angekommen.

Natürlich hatten die Kerwabuum wieder ein paar Bürger "erwischt". Manchmal würde ich mir da allerdings schon eine etwas bessere Recherche wünschen bevor dann die Geschehnisse verzerrt und einseitig dargestellt werden oder in der Kerwazeitung abgedruckt werden. Das gehört zwar in gewisser weise zum "Spiel" dazu, aber es darf eben auch nicht alles als wahr angenommen werden.

Holzlagerplatz an der Steige

Im Gemeinderat wurde beschlossen, die Lagerflächen auf dem gemeindlichen Platz neu zu vermessen und zu parzellieren. Die Pacht soll auf 1,-€/ m² und Jahr angehoben werden. Manche Nutzer haben relativ große Flächen belegt, andere Parzellen scheinen "vergessen" worden zu sein.

Wir wollen versuchen wieder eine systematische Ordnung reinzubringen. Dazu werden die Gemeinderäte Moritz Henninger und Marius Reichenberg zusammen mit den Bauhofmitarbeitern die Flächen vermessen und neu ordnen.

Die Hochwasserereignisse diesen Sommer haben auch gezeigt wie problematisch es werden kann, wenn Holzstöße erfasst und abgeschwemmt werden und es nachfolgend zur Verstopfung von Durchlässen oder Brücken kommt. Darum dürfen auch solche Holzlager auf und an gemeindlichen Wegen, Gräben und Flächen außerhalb des

Holzplatzes nicht mehr errichtet werden. Bestehende Ablagerungen müssen in angemessener Zeit entfernt werden.

Auf eigenem Grund erfolgt dies auf eigene Gefahr und eigenes Risiko. Man hat ja gesehen wie schnell selbst aus kleinen Gräben und Bächen reißende Fluten werden können.

Kinderbäume

Am 3. Dezember konnte ich eine Lücke im Schlechtwettergebiet nutzen und zusammen mit 9 Familien wieder neue Bäumchen für die Kinder des letzten Jahres pflanzen. Vor allem die älteren Geschwister waren sehr fleißig und haben Wasser vom Bach herangeschafft, um die Bäumchen ordentlich anzugießen. Vielen Dank an Gerhard Göss, Reiner Joas und Hermann Schmidt, die hier fachkundig und tatkräftig beim Pflanzen und Beschneiden mit dabei waren.

Die "ältesten" Kinderbäume stehen jetzt schon seit 2017 und die ersten haben in diesem Jahr schon Früchte getragen. Die Aktion geht natürlich weiter. Wer einen Baum für sein Kind haben, möchte soll sich bitte bei mir melden.



Weiterhin gibt es für alle Bürger die Möglichkeit, sich einen Hochstamm-Obstbaum durch den Landschaftspflegeverband und die Gemeinde finanzieren zu lassen. Der Baum muss allerdings auf einer geeigneten Fläche außerhalb des Ortes gepflanzt werden. Nähere Informationen bei mir und in diesem Mitteilungsblatt.

Mitarbeiter im Laden, tageweise Schließung

Auch an unserem Gemeindeladen gingen Erkältungszeit und Pandemie nicht spurlos vorrüber. Dadurch kam es zu einzelnen, nicht planbaren, nachmittäglichen Schließungen, weil einfach nicht mehr genug Personal da war. Dafür bitte ich um Verständnis. Die Mitarbeiterinnen des Ladens leisten gerade in dieser Zeit Großes und halten trotz dieser Einschränkungen auch ihren Lieferdienst aufrecht. Vielen Dank dafür.

Zur Zeit besteht das Gemeindeladenteam aus Monika Meyer, Erika Weber, Sonja Wolf, Sigrid Meyerhöfer und Daniela Hornung aus Marktbergel, Hannelore Hellenschmidt und Monika Christ aus Sontheim und Else Christ aus Westheim

Baustellen

Die Bauarbeiten in und an der Westheimer Straße laufen gut und planmäßig. Über den Winter bleibt die Straße für den Durchgangsverkehr gesperrt.

Der Abriss des alten Bauhofs "Pesterhallen" wird wahrscheinlich im Frühjahr erfolgen. Derzeit laufen die Ausschreibungen. Parallel dazu sind auch schon die Erschließungsplanung und die Bauleitplanung für das zukünftige Baugebiet "Weilerfeld Nord" vergeben worden. Es wird aber ganz sicher noch bis mitte 2022 dauern, bis das Baugebiet ausgewiesen werden kann. Vorher werde ich auch keine Reservierungen annehmen.





Neujahrswünsche

Meine Frau und Ich wünschen allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern ein gutes Neues Jahr 2022, viel Gesundheit und Gottes Segen. Dr. Manfred Kern

Wir gratulieren zur Geburt

MARKTBERGEL:

01.10.2021 Marlon Mend

Mutter: Annegret Mend Adresse: Ansbacher Straße 36,

91613 Marktbergel

12.10.2021 Adrian Mößler

Eltern: Anna Unglaub und

Toni Mößler

Adresse: Kirchstraße 32,

91613 Marktbergel

16.10.2021 Bastian Klier

Mutter: Melanie Klier Adresse: Kirchstraße 44,

91613 Marktbergel



02.11.2021 Connor Sam Berthold

Eltern: Denise und Andreas Berthold

Adresse: Roßmühlweg 18,

91613 Marktbergel

24.11.2021 **Arik Köhler**

Eltern: Melanie und Harald Köhler

Adresse: Weilerfeld 4, 91613 Marktbergel

Einweihung barrierefreier Wanderweg am Petersberg am 18. November 2021







Der neue Weg war ja schon lange fertig und wurde auch schon sehr gut angenommen. An diesem Donnerstagmorgen aber wurde er offiziell eingeweiht und in Betrieb genommen. Schüler der Franziskusschule Bad Windsheim, mit ihren Lehrkräften, hatten die Tafeln und Stationen zum Pfad zusammen mit Naturparkranger Benjamin Krauthahn erarbeitet und konnten jetzt sehen und erleben wie ihre Ideen umgesetzt worden waren.

Bei der Begehung hatten alle viel Spaß und auch Lernerfolge. Davon konnten sich auch die zwei Behindertenbeauftragten im Landkreis Rebecca Hartlehnert und Tanja Siemund – Öczan überzeugen.

Der Großteil aller, an der Entstehung beteiligten Akteure, hatte sich zur kleinen Einweihungsfeier unter freiem Himmel eingefunden. Mein besonderer Dank geht an Frau Johanna Sieger und Frau Eva Schmid sowie Herrn Benjamin Krauthahn vom Naturpark Frankenhöhe, die für die Planung und Organisation sorgten und an unsere einheimischen Akteure, die dann die Umsetzung besorgt haben. Allen voran unser Bauhof mit Günter Grauf, Günther Goller-Otto und Christian Weide, unserem Zimmerer Helge

Ströbel, dem Imker Udo Wagemann, dem Elektriker Norbert Dasch und unserem unermüdlichen Petersbergbeauftragten Reinhard loas.

Die Maßnahme wurde gefördert durch die Landschaftspflege- und Naturpark-Richtlinie – LNPR: Förderung von Maßnahmen des Natur- und Artenschutzes, der Landschaftspflege sowie der naturverträglichen Erholung in Naturparken des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz. Der Fördersatz betrug 60 %. Die Gesamtsumme brutto: 64.1474,55 Euro, davon Eigenanteil der Marktgemeinde: 25.659,02 Euro.

Tagesordnung der 19. Sitzung des Gemeinderates Illesheim vom 08.11.2021

1. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 04.10.2021

Die Niederschrift wurde allen Gemeinderatsmitgliedern zugestellt. Einwendungen werden nicht erhoben.

2. Jahresrechnung 2020

- a) Behandlung des örtlichen Rechnungsprüfungsberichts für das Haushaltsjahr 2020
- b) Feststellung der Jahresrechnung 2020
- c) Entlastung der Jahresrechnung 2020
- a) Behandlung des örtlichen Rechnungsprüfungsberichts für das Haushaltsjahr 2020 Der Rechnungsprüfungsbericht wurde vorgestellt und die Ausführungen der Verwaltung gebilligt.
- b) Feststellung der Jahresrechnung 2020 Die Jahresrechnung 2020 wird gemäß Art. 102 Abs. 3 Satz 1 Halbsatz 1 Gemeindeordnung (GO) festgestellt.
- c) Entlastung der Jahresrechnung 2020

Beschluss:

Gemäß Art. 102 Abs. 3 Satz 1 Halbsatz 2 der GO wird die Entlastung zur Jahresrechnung 2020 erteilt.

3. Erlass der Haushaltssatzung und Festsetzung des Haushalts-, Finanz-, Stellen- und Wirtschaftsplans der Gemeinde Illesheim für das Haushaltsjahr 2022

Der Haushaltsplan für das Jahr 2022 wird im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 2.400.000,00 und im Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 3.100.000,00 beschlossen.

Der Stellenplan, die Stellenübersicht und der Finanzplan zum Haushaltsplan 2022 werden genehmigt.

Der Wirtschaftsplan für 2022 der Gemeinde Illesheim schließt im Erfolgsplan in den Erträgen mit 570.000,00 und in den Aufwendungen mit 570.000,00. Somit entsteht ein Jahresfehlbetrag in Höhe von 0,00.

Der Vermögensplan schließt mit den Gesamtinvestitionen und den gesamt verfügbaren Mitteln mit 510.000,00.

4. Zustimmung zum Investitionsprogramm 2022 - 2026

Dem Investitionsprogramm 2022 bis 2026 in der Fassung vom 02.11.2021 wird vorbehaltlich der Mittelbereitstellung zugestimmt.

5. Bauantrag Baugebiet Westheim, Errichtung einer Fertiggarage

Dem Bauantrag mit der Befreiung hinsichtlich der Dachform und der Bebauung in der Anbauverbotszone wird nicht zugestimmt. Das gemeindliche Einverständnis wird nicht erteilt.

6. Freiwillige Feuerwehr Illesheim; Beschaffung von Schutzkleidung und Zubehör

Der Gemeinderat hat entsprechend den Anforderungen des ersten Kommandanten der Beschaffung der Artikel zugestimmt.

7. Informationen des Bürgermeisters

- 1. Errichtung von Grundwassermessstellen durch Knauf Gips KG; dem Gemeinderat werden die Standorte anhand eines Lageplans vorgestellt; der Gemeinderat ist mit dem Abschluss des "Bohrvertrages" einverstanden.
- 2. Eigenwirtschaftlicher Glasfaserausbau FttH für die Gemeinde Illesheim; Sachstandsbericht.

Tagesordnung der 20. Sitzung des Gemeinderates Illesheim am 06.12.2021

1. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 08.11.2021

Die Niederschrift wurde allen Gemeinderatsmitgliedern zugestellt. Einwendungen werden nicht erhoben.

Bauleitplanung der Gemeinde Illesheim; Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 6
 Sondergebiet "Solarpark Sontheim" mit 2. Änderung des Flächennutzungsplans im Parallelverfahren

Aufstellungsbeschluss und Einleitung des Verfahrens; Billigung des Vorentwurfs; Beschluss über die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB und über die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB

2. Änderung des Flächennutzungsplans, Aufstellungsbeschluss

Der Gemeinderat Illesheim beschließt gemäß § 2 Abs. 1 BauGB in Verbindung mit § 1 Abs. 8 BauGB den Flächennutzungsplan der Gemeinde Illesheim im Bereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 6 für das Sondergebiet "Solarpark Sontheim" auf der Grundlage des vom Ingenieurbüro Härtfelder Bad Windsheim erstellten Vorentwurfs i.d.F. vom 06.12.2021 zu ändern.



Die 2. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Illesheim erfolgt gemäß § 8 Abs. 3 BauGB im Parallelverfahren zur Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 6 für das Sondergebiet "Solarpark Sontheim".

Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 6, Aufstellungsbeschluss

Der Gemeinderat Illesheim gibt dem Antrag des Vorhabenträgers auf Einleitung des Bauleitplanverfahrens gemäß § 12 Abs. 2 BauGB statt.

Der Gemeinderat Illesheim beschließt gemäß § 12 i.V.m. § 2 Abs. 1 BauGB den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 6 "Solarpark Sontheim" mit integriertem Grünordnungsplan und Umweltbericht für das geplante Sondergebiet (SO) auf der Grundlage des vom Ingenieurbüro Härtfelder Bad Windsheim erstellten Vorentwurfs i.d.F. vom 06.12.2021 aufzustellen. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

<u>Billigungs- und Auslegungsbeschluss: Frühzeitige Unterrichtung der Behörden und frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit</u> Hinweis: Herr Bürgermeister Scheibenberger fordert, entsprechend der Vorgaben im gemeindlichen Leitfaden, von den Vorhabensträgern die Möglichkeit der Beteiligung durch die Bürger ein.

3. Bauleitplanung der Gemeinde Illesheim; Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 7 Sondergebiet "Solarpark Illesheim" mit 3. Änderung des Flächennutzungsplans im Parallelverfahren

Aufstellungsbeschluss und Einleitung des Verfahrens; Billigung des Vorentwurfs; Beschluss über die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB und über die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB

3. Änderung des Flächennutzungsplans, Aufstellungsbeschluss

Der Gemeinderat Illesheim beschließt gemäß § 2 Abs. 1 BauGB in Verbindung mit § 1 Abs. 8 BauGB den Flächennutzungsplan der Gemeinde Illesheim im Bereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 7 für das Sondergebiet "Solarpark Illesheim" auf Grundlage des vom Planungsbüro TEAM 4 aus Nürnberg erstellten Vorentwurfs i.d.F. vom 06.12.2021 zu ändern.

Die 3. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Illesheim erfolgt gemäß § 8 Abs. 3 BauGB im Parallelverfahren zur Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 7 für das Sondergebiet "Solarpark Illesheim".

Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 7, Aufstellungsbeschluss

Der Gemeinderat Illesheim gibt dem Antrag des Vorhabenträgers auf Einleitung des Bauleitplanverfahrens gem. § 12 Abs. 2 BauGB statt. Die Gemeinde Illesheim beschließt gem. § 12 i.V.m. § 2 Abs. 1 BauGB den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 7 "Solarpark Illesheim" mit integriertem Grünordnungsplan und Umweltbericht für das geplante Sondergebiet (SO) auf der Grundlage des vom Planungsbüro TEAM 4 Nürnberg vorgestellten Vorentwurfs i.d.F. vom 06.12.2021 aufzustellen.

<u>Billigungs- und Auslegungsbeschluss: Frühzeitige Unterrichtung der Behörden und frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit</u>
Hinweis: Herr Bürgermeister Scheibenberger fordert, entsprechend der Vorgaben im gemeindlichen Leidfaden, von den Vorhabensträgern die Möglichkeit der Beteiligung durch die Bürger ein.

4. Vorbereitung und Aufstellung der Bund-Länder-Städtebauförderungsprogramme 2022; Maßnahme: Allianz Burgbernheim; Jahresanmeldung

Für das Programmjahr 2022 wird ein Bedarf an förderfähigen Kosten in Höhe von 335.000,00 gemeldet.

5. Neubau einer gemeinsamen Schafscheune; aktueller Sachstandsberich

Herr Bürgermeister Scheibenberger erläutert, dass die Stadt Bad Windsheim zusammen mit dem Markt Obernzenn und der Gemeinde Illesheim seit vielen Jahren auf der Suche nach einem geeigneten Standtort für den Neubau einer gemeinsamen Schafscheune ist. Nunmehr scheint nordöstlich der Penleinsmühle ein Standort aufgrund der Flurneuordnung Ickelheim realisierbar. Zur Konkretisierung der Umsetzungsvorstellungen wird die Beauftragung eines Planers erforderlich. Die Abwicklung der Maßnahme wird die Stadt Bad Windsheim übernehmen. Für die Maßnahme ist mit einer hohen Förderung zu rechnen, sodass die jeweils zu tragenden Eigenanteile der beteiligten Gemeinden überschaubar sind. Der Gemeinderat begrüßt das Vorhaben und ermächtigt den Bürgermeister zur Abgabe der erforderlichen Erklärung zur Vergabe der Planleistungen.

6. Informationen des Bürgermeisters

- 1. Flurweg an der Gemarkungsgrenze Ickelheim; Herr Bürgermeister Scheibenberger berichtet über die entstandenen Schäden und die Wiederherstellung durch die ALE.
- 2. Programm zur Wiederherstellung der Infrastruktur Hochwasser Juli 2021; Schäden an Wirtschaftswegen durch wild abfließendes Hochwasser; Bewilligungsbescheid der Regierung von Mittelfranken vom 22.11.2021; Billigkeitsleistung in Höhe von 18.700,00.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

zum Start ins neue Jahr 2022, möchte ich Ihnen auf diesem Wege die besten Wünsche für die kommenden Herausforderungen übermitteln. Vor allem Gesundheit, Glück und viel Erfolg in Ihrem Streben soll Ihnen im neuen Jahr ein treuer Wegbegleiter sein.

Auch möchte ich die Gelegenheit nutzen, mich bei allen zu bedanken, die sich im vergangenen Jahr 2021 für unsere Gemeinde so stark engagiert haben. Angefangen beim Gemeinderat, Mitarbeiter der Gemeinde, Feuerwehr, Vereinen und vielen Ehrenamtlichen möchte ich hier meinen persönlichen Dank aussprechen. Viele kleine und große Zahnräder halten unsere Gemeinde am Laufen und ermöglicht allen Bürgerinnen und Bürger hier in unserer einmaligen Gemeinde eine wirkliche Heimat zu finden.

Viele Ideen konnten im Jahr 2021 geplant und umgesetzt werden. Hier stand im Fokus, die Kanalsanierung, Einbau digitaler Messtechnik in den Kanalbauwerken sowie ein Neubau eines Streckenabschnitts, Wasserleitung in Illesheim, Streugutsilo, Kipper und Mulchgerät für den Bauhof, WLAN in den Gemeindehäusern und der Gemeindehalle, neue Ruhebänke, Planung Mobilfunkmasten, Anschaffungen für die Feuerwehren, Anbau Schafscheune und, und.

Der Anbau der Kita und der Bau eines neuen Feuerwehrhauses in Illesheim stehen für das Jahr 2022 im Vordergrund der Planungen und Umsetzungen.

Für die Brückeninstandsetzung in der Gemarkung Illesheim soll auch zeitnah eine Lösung gefunden werden. Des Weiteren wird das Konzept für das Gemeindehaus Plus in Illesheim Schritt für Schritt weiterverfolgt. Der Glasfaserausbau auf dem Gemeindegebiet könnte bei günstiger Förderung schnell voran gehen.

Mir bleibt zum Schluss noch die Hoffnung auszusprechen, dass das Jahr 2022 nicht so viele Einschränkungen durch die Corona Pandemie mit sich bringt.

Ihr Bürgermeister Roland Scheibenberger



Grundwassermessstellen

Ende Oktober 2021 wurden auf unserem Gemeindegebiet, in der Gemarkung Westheim vier neue Grundwassermessstellen durch die Firma Knauf eingerichtet. Die Messstellen befinden sich auf Gemeindegrund, für die Einrichtung

der Brunnen wurde ein Bohrvertrag zwischen der Firma Knauf und der Gemeinde abgeschlossen.

schlossen.

Alle vier Messstellen befinden sich östlich des Übungsgeländes des AMC Bad Windsheim. Die Bohrungen dienen ausschließlich der Sicherung des Grundwasserskörpers bei einem späteren Abbau



von Gips in diesem Gebiet. Hier soll der Höhenspiegel und die Fließrichtung des Grundwassers ermittelt werden. Um den Bauschuttplatz befinden sich bereits schon zwei Messstellen. Dies sind die ersten

Schritte eines langen Genehmigungsverfahren, das noch mit allen Beteiligten einhergehen muss.

Ehrung

Am 17.09.2021 hat sich die FG Illesheim 1993 e. V. zu einem Ehrungsabend in der Gemeindehalle in Westheim versammelt. Unter verschiedenen Ehrungen, wie die Ehren-Nadel in Silber und Gold, oder dem Verdienstorden, gab es eine ganz besondere Ehrung. Amalio Ruiz, auch Angelo genannt, bekommt nach 27 Jahren aktiver Mitgliedschaft die höchste Auszeichnung verliehen, die es im Fasching gibt, den Till von Franken. Angelo hat sehr viele Spuren in der Vereinsgeschichte der FG Illesheim 1993 e. V. hinterlassen. Am 01.01.1994 begann seine Geschichte bei uns. Vom 11.11.1999 10.11.2000 war er als Faschingsprinz im Amt. Seit dem 10.11.2000 ist er aktiv im Elferrat und bei sehr vielen Auswärtsauftritten mit

dabei. Am 17.11.2017 wurde er zum Ehrenelferrat ernannt. Angelo gehört zu den alten Hasen der FGI und wir möchten ihn wirklich nicht mehr missen. Wir danken Angelo, im Namen der gesamten FGI, für die vielen Jahre von Herzen und freuen uns noch auf ganz viele weitere Jahre.





Großübung der Feuerwehren

Am Samstag, den 30.11.2021 wurde eine Großübung der Feuerwehren der Gemeinde Illesheim abgehalten. Der federführende Kommandant Dieter Grau, zusammen mit den jeweiligen Kommandanten der Ortsteile, organisierte die Übung unter möglichst realen Bedingungen.

Insgesamt waren im Vorfeld nur die Kommandanten, der Kreisbrandmeister Herr Kallert und ich als Bürgermeister eingeweiht. So erfolgte die Alarmierung am Samstag um 13.00 Uhr über Sirene und Handy. Die einzelnen Feuerwehren wurden von der Leitstelle Ansbach über den Übungseinsatz informiert: Wohnungsbrand mit starker Rauchentwicklung im Ortsteil Sontheim, eine vermisste Person im Haus.

Die eintreffenden Wehren bauten aus verschiedenen Richtungen die Wasserversorgung zu dem Objekt auf und begannen mit dem Löscheinsatz.

Die Illesheimer Wehr übernahm durch den Einsatz von Atemschutzträgern die Bergung der vermissten Person. Zusätzlich wurde in die Großübung der Einsatz der Drehleiter aus Bad Windsheim integriert.

Insgesamt war die Einsatzleitung über den Ablauf der Übung sehr zufrieden. Leider konnte keine Schlussbesprechung abgehalten werden, da am Ende der Übung, eine wirkliche Alarmierung einiger Ortswehren erfolgte.

Ich möchte mich an dieser Stelle noch für die Organisation bei allen Beteiligten herzlich bedanken. Mein besonderer Dank geht auch an die Hauseigentümer zur Bereitstellung des Übungsraumes.





Jahreshauptversammlung der FFW Westheim

Die diesjährige Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Westheim wurde von den Feuerwehrkameraden zum Anlass genommen, den beiden ehemaligen Kommandanten herzlich Danke zu sagen. Corona bedingt wurde dies erst mit einjähriger Verspätung vorgenommen.

Gerd Herbst hat das Amt des ersten Kommandanten am 10.11.1995 übernommen und 24 Jahre ausgefüllt. Im damaligen Zeitungsartikel der Windsheimer Zeitung war zu lesen, dass "Ein 23-Jähriger jetzt das Kommando gibt". Helmut Bach wurde am 16.03.2001 zum zweiten Kommandanten gewählt und war 18 Jahre der Feuerwehr vorgestanden.

Zahlreiche Übungen haben Gerd Herbst und Helmut Bach begleitet und sie haben auch viele Feuerwehrkameraden durch die Leistungsabzeichen geführt. Es waren verschiedene Einsätze in und um Westheim dabei. Strohäcker und Ballenpressen wurden gelöscht, auch Strohballenbrände in Sontheim und Brandwachen wurden gehalten. In



diesem langen Zeitraum fielen verschiedene gesellige Ausflüge und Veranstaltungen, wie z. B. die Fahrt zum Feuerwehrfest nach Westheim bei Gunzenhausen, die Teilnahme an den Spielen ohne Grenzen und die legendären Fußballturniere. Als Dankeschön wurde beiden ein Essenskorb sowie ein Essensgutschein beim Gasthaus Schmidt in Westheim überreicht. Als bleibende Erinnerung erhielten beide zudem ein "Schraubenmännchen" als Feuerwehrmann. Die Übergabe erfolgte mit der Bitte den Dank auch an die beiden Ehefrauen für die vielfältige Unterstützung weiter zu geben.

Schäden am Asphaltweg



In der Gemarkung Ickelheim hat die Flurneuordnung seit einiger Zeit begonnen. Einige Flurwege werden neue ausgebaut und andere Trassen kommen dazu. Ein neuer Feldweg, der südwestlich von Ickelheim gebaut wird, grenzt an die Gemeinde Illesheim mit der Gemarkung Westheim an. Hier wird ein neuer Flurweg an unser Teilstück angebunden. Durch die Baumaßnahmen wurde unser Asphaltweg durch den LKW-Verkehr sehr stark beansprucht und beschädigt. Bei einem Ortstermin einigte man sich auf die Wiederherstellung des Teilstückes (ca. 40 m). Dies erfolgt einschließlich der Asphalttrompete zur Sontheimer Straße. Die Breiten des Anschlussstückes sowie des Zufahrtsbereiches wurden an die bestehenden Breiten angeglichen. Die Kosten werden von der Teilnehmergemeinschaft/ALE getragen.

Instandhaltung von Banketten

Auf vielen unserer gemeindlichen Straßen werden die Bankette sehr stark beansprucht und in Mitleidenschaft gezogen. Unsere Bauhofmitarbeiter waren in der Vergangenheit damit lange beschäftigt, in Handarbeit diese zu reparieren und instand zu halten. Zusammen mit zwei benachbarten Kommunen entschloss man sich, einen neuen Weg zu gehen. Eine Firma aus Vilshofen hat ein patentiertes Verfahren entwickelt, das eine zügige Reparatur der Bankette ermöglicht.

Vorteile des Verfahrens sind, ein schneller Wechsel des Einsatzortes, zweifache Verdichtung in einem Arbeitsgang, geringer Materialverbrauch, kein zusätzliches Personal nötig und die kurze Verweildauer im Verkehrsraum. Auf dem Gemeindegebiet in Illesheim, wurden Anfang November ca. 4 km Bankett repariert. Durch eine gemeinsame Beauftragung der beteiligten Kommunen konnten die Kosten reduziert werden. Aufgrund eines perfekten Arbeitsergebnisses werden wir von der Gemeinde Illesheim in Zukunft an diesem Verfahren festhalten.



Schäden Flurwege



Durch das Starkregenereignis am 9. Juli 2021 wurden viele Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde geschädigt. Auch wurden einige Teile der Infrastruktur der Gemeinde Illesheim in Mitleidenschaft gezogen. Besonders im Bereich der Frankenhöhe (Gemarkung Westheim) wurden vier Schotterwege durch das herabfließende Wasser ausgespült. Als Sofortmaßnahme wurden die Wege von unseren Bauhofmitarbeitern notdürftig repariert, um die Verkehrssicherheit gewährleisten zu können. Nach der Sitzung des Gemeinderats im August 2021 beauftragte man eine Fachfirma mit der Instandsetzung der beschädigten Wege. Im Oktober 2021 wurde vom Freistaat Bayern ein Hilfsfond zur Wiederherstellung der Infrastruktur für geschädigte Kommunen aufgelegt. Hier konnte die Gemeinde Illesheim die beschädigten Feldwege noch anmelden. Am 22.11.2021 wurde der Bewilligungsbescheid der Gemeinde zugesandt. Die eingereichten Kosten von 18.720 Euro wurden fast zu 100 % vom Freistaat übernommen, ein Eigenanteil von 20 Euro bleibt bei der Gemeinde.

Ende November 2021 begannen die Arbeiten zur Reparatur der Schotterwege und diese konnten Mitte Dezember 2021 abgeschlossen werden.







Alle Jahre wieder...

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

in den Wintermonaten kommen immer wiederkehrende Arbeiten auf uns zu, die witterungs- und jahreszeitenbedingt erledigt werden müssen.

Ich möchte daher daran erinnern, dass die Räum und Streupflicht in den Aufgabenbereich der angrenzenden Grundstückeigentümer übertragen ist. Kontrollieren Sie während der kalten Jahreszeit

mindestens zweimal am Tag Ihren Bereich vor Ihrem Grundstück und setzten Sie die geeigneten Maßnahmen um.

Die Straßenreinigung gehört natürlich auch zu den regelmäßigen Aufgaben eines Anliegers zum öffentlichen Verkehrsraum. Beseitigen Sie altes Laub, Verschmutzung auf Gehwegen und Straßen an Ihrem Grundstück.

Die Jahreszeit ermöglicht auch das Zurückschneiden von Hecken und Bäume, die in den öffentlichen Verkehrsraum hineingewachsen sind. Kontrollieren Sie den Bereich, der in Ihre Zuständigkeit fällt und halten Sie den Verkehrsraum mindestens 4 m in der Höhe frei.

Nachdem die Wasserzähler im Dezember 2021 von Ihnen selbst abgelesen wurden, möchte ich Sie darauf hinweisen, dass die Absperrschieber regelmäßig betätigt werden sollten. Dies verhindert eine Festsetzung der Schieber und erleichtert das Auswechseln der Wasseruhren in der Folge.

Auch sollte regelmäßig die Sicherheitsarmatur an der Wasser-Heizungsversorgung überprüft werden. Oft bleiben ältere Ventile hängen und es läuft unkontrolliert Wasser in die Kanalisation. Das böse Erwachen kommt dann, wenn die Wasseruhren turnusgemäß abgelesen werden und Unmengen an m³ Wasser versehentlich in den Kanal gelaufen sind. Die Rechnung muss dann der Eigentümer bezahlen.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung. Bürgermeister Scheibenberger



Fertigstellung Tiefbaumaßnahmen



Im Jahr 2021 hatten wir auf unserem Gemeindegebiet insgesamt drei Tiefbaumaßnahmen in Auftrag gegeben. So wurden einige beschädigte Teilstücke des Schutzwasserkanals in Westheim durch ein Inlinerverfahren repariert (siehe Mitteilungsblatt November). Eine Freispiegelleitung wurde vom Ortsteil Sontheim zum bestehenden Kanal Richtung Westheim gebaut. Das älteste Leitungsstück der Wasserversorgung in Illesheim wurde auch erneuert. Alle drei Tiefbaumaßnahmen konnten nun im Dezember 2021 fristgerecht zur Förderperiode abgeschlossen werden und die Schlussrechnungen beim Wasserwirtschaftsamt eingereicht werden.

Insgesamt wurden die Baumaßnahmen mit runde 400.000 Euro gefördert.





Tagesordnung der 15. Sitzung des Gemeinderates Gallmersgarten vom 25.11.2021

- 1. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 21.10.2021
- **2. Einführung eines Ratsinformationssystems**Der Gemeinderat spricht sich für die künftige elektronische Ladung anstelle der bisherigen schriftlichen Ladung aus. Die Geschäftsordnung soll in einer der nächsten Sitzungen entsprechend angepasst werden.
- 3. Bauantrag; Umbau eines bestehenden Fahrsilos zu einer landwirtschaftlichen Lager- und Maschinenhalle auf dem Grundstück FlNr. 415, Gemarkung Gallmersgarten
 Gegen den Bauantrag bestehen keine Einwendungen. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.
- **4.** Bauantrag; Neubau einer Hofbiogasanlage auf dem Grundstück FlNr. 201, Gemarkung Steinach/Ens; Tektur Gegen die Änderungen zum bereits vorgelegten Bauantrag bestehen keine Einwendungen. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.
- 5. Bauleitplanung der Stadt Uffenheim; Aufstellung des Bebauungsplans 53/2019 "PV-Freiflächenanlage Rudolzhofen" und 10. Änderung des Flächennutzungsplans; Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und der Nachbargemeinden nach § 4 Abs. 2 und § 2 Abs. 2 BauGB

 Die Gemeinde nimmt die Bauleitplanung zur Kenntnis. Einwendungen werden nicht erhoben.
- 6. Regionaler Planungsverband Westmittelfranken; 29. Änderung des Regionalplans der Region Westmittelfranken (8); Teilkapitel 6.2.2 Windenergie Beteiligungsverfahren

 Der Gemeinderat nimmt die 29. Änderung des Regionalplans zur Kenntnis.
- 7. Löschweiher Bergtshofen; Sanierung der Stützmauer; Vergabe der Leistungen

 Vorbehaltlich der oben genannten Aufklärung/Konkretisierung vergibt der Gemeinderat die Leistungen zur Sanierung des

 Löschweihers in Bergtshofen an G. + E. Schubart GmbH, Neuherberg 30, 91465 Ergersheim, auf der Grundlage des Angebots

 vom 21.10.2021 zu einem Brutto-Angebotspreis von 22.925,35 €.
- 8. Erlass einer Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung der Gemeinde Gallmersgarten (BGS/WAS)

 Der Gemeinderat beschließt den vorliegenden Entwurf einer Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung

 der Gemeinde Gallmersgarten (BGS/WAS) als Satzung. Der Satzungsentwurf, der dieser Sitzungsniederschrift als Anlage 1

 beigefügt ist, ist Bestandteil des Beschlusses.
- **9. Zusammenarbeit mit "Aischgrund & Steigerwald TV"**Die Gemeinde Gallmersgarten wird sich nicht beteiligen.

Tagesordnung der 16. Sitzung des Gemeinderates Gallmersgarten vom 20.12.2021

- 1. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 25.11.2021
- 2. Bauleitplanung der Stadt Burgbernheim; Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 32 Gewerbegebiet "Schwebheim Ost" mit integriertem Grünordnungsplan sowie 4. Änderung des Flächennutzungsplans im Parallelverfahren; Frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB Der Gemeinderat Gallmersgarten nimmt die Bauleitplanung zur Kenntnis. Einwendungen werden nicht erhoben.
- **3. Gemeindeverbindungsstraße Mörlbach-Bergtshofen; aktueller Sachstand nach Verkehrsschau** Im Frühjahr 2022 sollen die Leitpfosten auf dem geraden Teilstück 20 30 cm nach außen versetzt werden. Es werden neue Bodenanker und Leitpfosten angeschafft.
- 4. Sonstiges

Freiflächenphotovoltaikanlagen in der Gemeinde Gallmersgarten

Um einen verträglichen Ausgleich zwischen dem Ausbau der erneuerbaren Energie mit der Beanspruchung von Landschaftsund Landwirtschaftsraum in der Gemeinde zu finden, empfiehlt es sich, ein städtebauliches Standortskonzept zu erarbeiten; hierzu sollen die Erfahrungen aus Nachbargemeinden eingeholt werden (z.B. PV-Potentialanalyse).



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

zu Beginn des neuen Jahres 2022 wünsche ich Ihnen viel Glück, Gesundheit und Erfolg.

Leider haben wir auch im vergangenen Jahr wenige Veranstaltungen durchführen können. In den Sommermonaten konnte das ein oder andere Fest im kleinen Rahmen veranstaltet werden. Die Infektionszahlen waren niedrig. Doch im Herbst nahm das ganze wieder seinen Lauf. Die Infektionszahlen stiegen und stiegen, bis über 70.000 Neuinfektionen binnen 24 Stunden. Wie es weiter geht, werden wir im Frühjahr sehen.

Bedanken möchte ich mich bei allen Bürgerinnen und Bürger, die sich für unsere Gemeinde eingesetzt haben und sich weiterhin mit einbringen. Ohne den Antrieb unserer Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger und unserer Vereine, wären viele Feste und Maßnahmen nicht möglich.



Wir werden in diesem Jahr die Abwasserverbundleitung von Mörlbach über Hochbach, zur Kläranlage in Burgbernheim im Frühjahr in Betrieb nehmen. Des Weiteren wird der Kindergarten mit einer Krippengruppe erweitert werden und im Gewerbegebiet soll die Straße "An der Frankenhöhe" fertig erschlossen werden. Den Gartenweg in Mörlbach werden wir neu ausbauen. Dort hängt es aber an der Förderzusage des ALE, ob dies in diesem Jahr realisiert werden kann. Sie sehen, wir haben in diesem Jahr viel vor, packen wir es an.

Ihr Michael Schlehlein Erster Bürgermeister

Wasserwart Mörlbach

Uwe Wagner legt sein Amt nach 12 Jahren zum 31.12.2021 nieder. Die Gemeinde bedankt sich bei Herrn Wagner, für seine Dienste. Herr Wagner hat seine Arbeiten immer sehr gewissenhaft ausgeführt und man konnte sich immer auf ihn verlassen. Somit sucht die Gemeinde Gallmersgarten ab sofort einen neuen Wasserwart für den Ortsteil Mörlbach.

Wer sich vorstellen könnte das Wassernetz in Mörlbach zu betreuen, soll sich bitte bis zum 31.01.2022 bei der Gemeinde Gallmersgarten, Tel. 09843 / 7589832 oder per E-Mail: gallmersgarten@gmx.de melden.

Reinigungskraft Diakoniestation Hartershofen

Unsere Diakoniestation in Hartershofen sucht ab Januar 2022 eine Reinigungskraft für die Station. Der Zeitumfang ist ca. 4 Stunden in der Woche. Die Arbeit kann bei freier Zeiteinteilung ab nachmittags verrichtet werden.

Wir freuen uns über Ihr Interesse. Bitte wenden sich an den Leiter der Diakoniestation Walter Käfer (Tel. 09861/93737).



GALLMERSGARTEN:

26.10.2021 **Beno Breuer**

Mutter: Annemarie Ganzer und

Tim Breuer Steinach/Ens,

Adresse: Steinach/Ens,
Brechhausstraße 11,

Brechhausstraße 11, 91605 Gallmersgarten

Neue Ensbrücke in Steinach/Ens

Der Gemeinderat beschloss in seiner Sitzung am 11.03.2021, dass die Brücke über die Ens erneuert werden soll. Die Fa. Kerschbaum wurde mit der Beschaffung des Materials beauftragt. Dies wurde Anfang Oktober geliefert. Am Samstag, den 13.11.2021 wurde die Brücke durch Jean-Paul Bach, Henry Schumm und der Landjugend Steinach/Ens (Luca Grimme, Markus Pflaumbaum) an der vorgesehenen Stelle aufgebaut. Im Vorfeld wurden die Fundamente durch die Fa. Dingfelder aus Betonquadersteinen gesetzt. Die Gemeinde dankt den Helfern für Ihren Einsatz für das Wohl der Allgemeinheit und hofft, dass die Brücke lange hält.





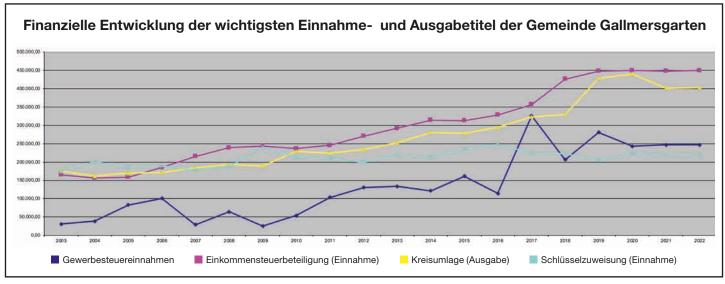
Zahlen des Jahres 2021

Haushaltsdaten				
Bruttoausgaben Gemeindehaushalt	2,865 Mio. €			
Wirtschaftsplan Wasser/Abwasserversorgung	310.000 €			
Steuereinnahmen				
davon Grundsteuer A	30.000 €			
Grundsteuer B	74.000 €			
Gewerbesteuer	247.000 €			
Einkommensteuer	448.000 €			
Umsatzsteuerbeteiligung	25.000 €			
Schlüsselzuweisungen	219.000 €			
Ausgaben				
Kreisumlage	402.000 €			
VG-Umlage (Verwaltung)	97.892 €			
VG-Umlage (Schule)	36.611 €			
Gewerbesteuerumlage	27.000 €			
Steuerkraft je Einwohner	840,49 €			
Steuerkraftmesszahl	672.388 €			
Verschuldung zum 31.12.2021	576.250 €			
Verschuldung pro Einwohner	730 €			
jährliche Tilgung	65.000 €			

Einwohner		
Geburten	6	
Sterbefälle	15	
Zuzüge	105	
Wegzüge	85	

Einwohner zum 31.12.2021	791
davon in Bergtshofen	53
Gallmersgarten	101
Mörlbach	127
Steinach/Bahnhof	321
Steinach/Ens	189







Nr. 81 Januar/Februar MITTEILUNGSBLATT















... immer einen Schritt voraus!

Bei uns finden Sie über 400 Autos zur Auswahl



Polo Highline TSI

ca. 50 km, EZ: 08/2021, 70 kW (95 PS), Schaltgetriebe, 5-türig, Metallic-Lackierung Listenneupreis: 23.350,- €

Sie sparen über 3.900,-€!*

* gegenüber dem Listenneupreis





och mehr Angebote

Am Baumgarten 3+7 • 91463 Dietersheim • Tel.: 09161 8875-0 • info@auto-zeilinger.de • www.auto-zeilinger.de

Bau- und Möbelschreinerei

Pfaffenhofen 6 • 91593 Burgbernheim 09847 / 1852 oder 0151 / 28243767 info@schreinerei-stirnkorb.de



- Möbel nach Maß individuell & kreativ für den Wohn-, Schlaf-, Essbereich ...
- Einbruchschutz für Ihr Objekt entsprechend den Anforderungen des LKA Bayerns

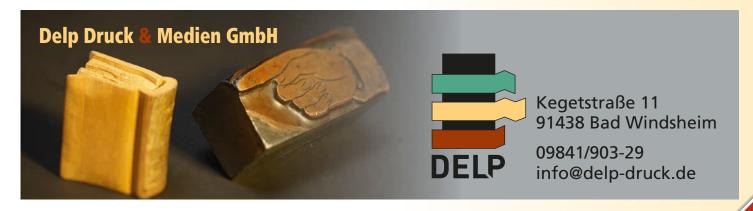


aktuell unschlagbar!

Staudinger GmbH Industriestraße 15 91593 Burgbernheim 09843 9800-0 info@staudinger-bau.de www. staudinger-bau.de

STAUDINGER BAUUNTERNEHMEN

Planen. Bauen. Wohlfühlen.



MITTEILUNGSBLATT Januar/Februar Nr. 81



Liebe Kunden,

aus Altersgründen müssen wir leider unser Ladengeschäft zum 31.03.2022 schließen. Bitte lösen Sie Ihre noch vorhandenen Gutscheine bis zu diesem Zeitpunkt bei uns ein.

Wir danken Ihnen allen herzlich für das entgegengebrachte Vertauen und die jahrzehntelange Treue.

Alles Gute und bleiben Sie alle gesund.

Ihre Gärtnerei Blumen Lober

Kirchstr. 40 · 91613 Marktbergel · 09843/1378





Nr. 81 Januar/Februar MITTEILUNGSBLATT







Die "Karosserie & Lack Spezialisten" in Uffenheim.

Unser professioneller Service im Schadensfall bietet Ihnen:

- Vororthilfe
- 24-Stunden Abschlepp- und Notdienst
- seit 70 Jahren ADAC Vertragspartner
- umgehende Bereitstellung eines Unfall-Ersatzwagen
- Reparatur nach Herstellervorgaben
- Verwendung von Originalteilen
- · HighTech-Werkstatttechnik und Ausstattung
- geschulter Serviceberater Karosserie & Lack
- Fachpersonal Karosserie & Lack
- KnowHow im Abwicklungsprozess von Versicherungsformalitäten
- Sofort-Gutachten per Video
- Unfall-Rundum-Service
- Spezialist für PKW Glasschäden und Glasreparaturen

Vorsprung durch Service.



ihr Volkswagen-Partner



Würzburger Straße 27 · 97215 Uffenheim Telefon (0 98 42) 80 35 · Telefax (0 98 42) 72 29 www.volkswagen-schuermann.de MITTEILUNGSBLATT Januar/Februar Nr. 81

Zapt & Co. KG

Bauunternehmen



Baustoffe Grabsteingeschäft Innen- & Außenputz

Individuelle, schlüsselfertige Planung und Ausführung













Würzburger Straße 58 · 91613 Marktbergel · Telefon: 0 98 43/497 · info@zapf-bau.com



Würzburger Straße 2 | 91613 Marktbergel Telefon 0 98 43 - 506 | Telefax 0 98 43 - 955 88

Mobil 0151 - 118 067 35 E-Mail info@lt-goess.de



AB SOFORT PRÜFEN WIR AUCH IHRE ÜBERLASTKUPPLUNG **VON GELENKWELLEN**

MIT DEM ÜBERLASTKUPPLUNGS-PRÜFGERÄT RKP 3000 -ZUR VORBEUGUNG VON TEUREN SCHÄDEN UND AUSFALLZEITEN VON ERNTE- UND LANDWIRTSCHAFTLICHEN MASCHINEN





Telefon: 09843/97980 Mobil: 0160/7216027

E-Mail: gunter.haeberlein@t-online.de

Heizungsbau Gunter Häberlein

An der Kirche 2 91605 Steinach/Ens

MITTEILUNGSBLATT Nr. 81 Januar/Februar



Oskar-von-Miller-Realschule

Staatliche Realschule Ackerweg 3, 91541 Rothenburg ob der Tauber Telefon 09861/874790, www.rs-rothenburg.de

An die Eltern und Erziehungsberechtigten der Schüler und Schülerinnen in der 4. und 5. Jahrgangsstufe der Grund- bzw. Mittelschulen im Einzugsbereich der Oskar-von-Miller-Realschule Rothenburg o.d.Tbr.

Informationsveranstaltung zum Übertritt an die Realschule am Donnerstag, 17. Februar 2022

Sehr geehrte Eltern, sehr geehrte Erziehungsberechtigte, hiermit laden wir Sie und Ihre Kinder zum "Abend der offenen Tür" an der Oskar-von-Miller-Realschule ein. An diesem Abend stellen wir ab 16 Uhr unsere Schule vor und möchten Ihnen "Kostproben" aus dem Unterricht bzw. aus unserem Schulleben zeigen. Der Beginn ist offen – je nach Ihrer persönlichen Zeitplanung.

16-18 Uhr: Besichtigung des Schulhauses mit verschiedenen Vorführungen – gerne auch zum Mitmachen

18 Uhr Begrüßung aller Eltern und Kinder

- Informationsveranstaltung in der Aula zu den Themen:
- Vorstellung der Realschule
- Die "Forscherklasse" und das naturwissenschaftliche Profil (MINT) der Schule
- Besondere Angebote der Schule (u. a. Förderangebote, Wahlunterrichte, Musikangebot, Digitalisierung)
- Offene Ganztagesbetreuung mit Hausaufgabenbetreuung
- Chancen und Perspektiven mit dem Realschulabschluss
- Geschicklichkeitsparcours in der Turnhalle (zeitgleich!)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Ausdrücklich laden wir auch Ihre Kinder zu dieser Veranstaltung an unsere Realschule ein.

Mit freundlichen Grüßen

A. Fahl, RSD



Wir sind ein erfolgreiches Familienunternehmen mit 25 Mitarbeitern u. moderner Ausstattung mit den Schwerpunkten Gartengestaltung u. -pflege, Landschafts- u. Schwimmteichbau sowie Bewässerungsanlagen. Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir ab sofort:

- Landschaftsgärtner (m/w) Pflasterer (m/w)
- Maurer (m/w)
- Bauhelfer (m/w)

Ihre Aufgaben: Ausführung Tief- Landschaftsbauarbeiten, Mithilfe im Baubetrieb; Führen von Baumaschinen

Vorraussetzung: Bauerfahrung, Zuverlässigkeit, Engagement, Führerschein CE1 von Vorteil

Wir bieten: Interessante und hochwertige Aufgaben bei sehr guten Arbeitsbedingungen, ein motiviertes und kollegiales Team, leistungsgerechte Bezahlung, Fortbildungsmöglichkeiten, Beschäftigung im betriebsnahem Umkreis

Schicken Sie bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an: Hauf & Hauf GbR Garten- & Landschaftsbau, z. Hd. Herrn Hans Hauf jun. • Bieg 9 • 91598 Colmberg



Tel.: 0 98 03 / 91 14 58 • info@landschaftsbau-hauf.de Mehr Informationen unter: www.landschaftsbau-hauf.de



Reinigungskraft (m/w/d) Teilzeit (20 Std.) in Burgbernheim gesucht!

Wir bieten:

- Ganzjährige, krisensichere Beschäftigung
- Übertarifliche Leistungen
- 30 Tage Urlaub

Arbeitszeiten:

Mo - Fr (vormittags)

Wir setzen voraus:

Erfahrung in der Reinigungsbranche ist von Vorteil

Kontaktieren Sie unsere Ansprechpartnerin Alex Litz.

Fon 09132 / 83 66 1 - 0

bewerbung@kindler-reinigung.de

besuchen Sie unsere Bewerbersprechstunde,









Werner-Heisenberg-Straße 14, 91074 Herzogenaurach Fon 09132 / 83 66 1-0 bewerbung@kindler-reinigung.de

35

MITTEILUNGSBLATT Januar/Februar Nr. 81





in Neubauten und allen Bestandswohnungen.







3 Lebensretter

für Vater, Mutter und Kind Jetzt im Sicherheitspaket zum attraktiven Komplettpreis

GIRA

Rauchmelder von Gira können Leben retten, denn bei gefährlicher Rauchentwicklung schlagen sie sofort Alarm. Fragen Sie Ihren Elektromeister nach dem Sicherheitspaket mit drei Gira Rauchmeldern basic, VdS.



Friedenseicheplatz 7 • 91593 Burgbernheim Tel. 09843/97885 • Fax 09843/97887 E-Mail: elektro.assel@t-online.de



GEMEINDE LADEN

Marktbergel -

IHR GEMEINDELADEN IN DER ANSBACHER STRASSE

... schauen Sie doch vorbei!

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN:

MONTAG - SAMSTAG 7.00 - 12.00 UHR MONTAG - FREITAG 15.00 - 18.00 UHR



ANSBACHER STR. 3 91613 MARKTBERGEL 0 98 43 / 93 68 67

Verena's Seniorenhilfe

Mobil: 0170/4983122



Solange der Kopf aktiv am Leben teilnimmt, kann der Körper funktionieren.

Meine Dienstleistungen für Sie:

- Unterstützung im Alltag
- Unterstützung im Haushalt / kleine hauswirtschaftliche Tätigkeiten
- gemeinsam Zeit verbringen
- Spaziergänge / Einkaufen / Botengänge
- Unterstützung bei der Grundpflege

Verena's Seniorenhilfe Verena Dengler Bergstr. 4 91605 Gallmersgarten Mobil: 0170/4983122 Nr. 81 Januar/Februar MITTEILUNGSBLATT



Burgbernheim www.praxisknoblich.de

Physiotherapie Naturheilkunde Osteopathie (auch für Babys) Wellness

Wir wünschen allen ein gutes neues Jahr!

Telefon: 0 98 43/97 83 0





MITTEILUNGSBLATT Januar/Februar Nr. 81

sie sucheu...

- ... den Käufer Ihres Hauses, Wohnung, Grundstückes?
- ... den besten Preis für Ihre Immobilie?
- ... fachmännische, objektive Wertermittlung?
- ... Hilfe und Service rund um den Immobilienverkauf?
- ... geprüfte Zahlungsfähigkeit der Käufer?

sie werden uus gut finden!



91593 Burgbernheim Am Hessinggraben 6 Tel. 09843/97815 oder 0171/6909430 www.immo-ass.com





Nudel-Tankstelle: Loses Auffüllen ohne Plastik. Ob in mitgebrachten oder bei uns aus Glas erhältlichen Behältern.

Familie Dasch Pfarr Lädla

In unserem Hofladen erhalten Sie unsere Freilandeier, hausgemachte Nudeln und andere selbsterzeugte Produkte.

Donnerstag 16.00 - 19.00 Uhr Freitag 8.30 - 12.00 und 14.00 - 18.00 Uhr Samstag 8.30 - 12.00 Uhr

Hauptstraße 12 · 91593 Burgbernheim – Schwebheim Telefon 09841-6527770 · www.pfarrei-hof.de



IMPRESSUM:

HERAUSGEBER:



Stadt Burgbernheim

Bürgermeister Matthias Schwarz Rathausplatz 1 | 91593 Burgbernheim Telefon: 09843/309-0

E-Mail: mitteilungsblatt@burgbernheim.de



Markt Marktbergel

Bürgermeister Dr. Manfred Kern Ansbacher Straße 1 | 91613 Marktbergel Telefon: 09843/95-910





Gemeinde Illesheim

Bürgermeister Roland Scheibenberger Hauptstraße 30 | 91471 Illesheim Telefon: 09841/88 58 E-Mail: info@illesheim.de



Gemeinde Gallmersgarten

Bürgermeister Michael Schlehlein Höhenweg 13 | 91605 Gallmersgarten Telefon: 09843/758 98 32

E-Mail: michael.schlehlein@gallmersgarten.de

HERSTELLUNG, SATZ, DRUCK:



Delp Druck & Medien GmbH

Kegetstraße 11 | 91438 Bad Windsheim Telefon: 09841/903-0 | Telefax: 09841/903-15 E-Mail: burgbernheim@delp-druck.de

ANZEIGENBERATUNG:

Anja Hufnagel

Schulstraße 10 | 91593 Burgbernheim – OT Schwebheim

hufnagel-r@t-online.de

MITTEILUNGSBLATT Januar/Februar Nr. 81



UNLIMITED TGOD



IM NEUEN GEMEINDE & KULTURZENTRUM

IN DEN EHEMALIGEN HALLEN VON SCHRÉDER

am Sonntag, den 6. Februar 2022 von 13 bis 17 Uhr

Alle sind herzlich eingeladen, uns und unsere neuen Räume kennenzulernen

- Y Spiele für Kinder *
- 🕰 Führungen *
- Popcornmaschine *
- Tombola *

- Kinderschminken *
- Kaffee- und *
- Kunstausstellung * + Live Performance
- Kuchenverkauf





HIMMLER HAUSTECHNIK GMBH

Ihr Meisterbetrieb rund um Sanitär, Heizung, Klima und Lüftung.



HEIZUNGSBAU



SANITÄR



SPENGLEREI



KLIMA- UND LÜFTUNGSTECHNIK Durch unsere jahrelange Erfahrung in der Haustechnik bieten wir nicht nur eine exakte und schnelle Ausführung, sondern auch vielfältige Lösungen. Von dem ersten Beratungsgespräch über die Planung bis hin zur handwerklich präzisen Ausführung.

- ✓ Moderne Heizsysteme und Energiekonzepte wie Solaranlagen oder Wärmepumpen
- ✓ Ökologisch und ökonomisch saubere Lösungen im Bereich der Haustechnik
- ✓ Bäder zum Entspannen und Wohlfühlen – Ihre Wellness-Oase für zu Hause
- ✓ Klimatechnik für angenehm kühle Sommer
- ✓ Gut und schnell geholfen bei kleinen und größeren Sorgen (vom tropfenden Wasserhahn bis zum Wasserrohrbruch)

Kontaktieren Sie uns gerne über folgende Wege:

Himmler Haustechnik GmbH Roßmühlgasse 12 91593 Burgbernheim

Telefon: 09843/1360

E-Mail: info@himmler-haustechnik.biz Web: www.haustechnik-himmler.de

MITTEILUNGSBLATT Januar/Februar Nr. 81



Ländliches, idyllisches Familienhaus mit Hofstelle in Illesheim

Einfamilienhaus, Mehrfamilienhaus, Mehrgenerationen-Anwesen oder Kombination Wohnen und Arbeiten alles ist hier möglich - ein Wohnerlebnis für alle Familienkonstellationen.

Wohnhaus, Anbau, Scheune und ein schöner großer Hof, verwirklichen Sie hier Ihre persönlichen Ideen auf 233 m² Wohnfläche verteilt auf 3 Wohnebenen.

Kaufpreis: 399.000 EUR



Friedrichstr. 24 • 90762 Fürth • Tel. 0911 - 7874 58 0 fuerth@engelvoelkers.com • www.engelvoelkers.com/fuerth

Wir wünschen allen ein gesundes, neues Jahr 2022.



- Bauunternehmen
- · Hoch- und Tiefbau
- Baustoffe Baggerarbeiten
- Außenanlagen / Pflasterarbeiten
- Abbrucharbeiten
- Schlüsselfertiger Wohnhausbau

Westheim 84 · 91471 Illesheim · Tel. 09841/79824 · Fax 09841/65569 · fein-bau@t-online.de

Kundendienst-Aktion

18.01. - 18.02.2022

Didi's FahrradweltBachbrunnweg 1
91613 Marktbergel

Telefon: (09843) 999 31 57 www.didisfahrradwelt.com E-Mail: didis-fahrradwelt@gmx.de

RICHTEN statt VERNICHTEN



Di, Fr: 16.00 - 18.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung



Husqvarna

Gleich Termin vereinbaren!

49.- € zzgl. Material Montagezeit geschenktl

Rohrreinigungsservice Stefan Weid

Wir bringen wieder Bewegung in Ihr Rohr!

24-Stunden-Service 28 0800 / 999 77 87



Rohrreinigung / TV-Untersuchung / Dichtheitsprüfung Rohrortung / Absaugarbeiten / Rohrsanierung

Rohrreinigungsservice Stefan Weid / Etzelstraße 8 / 97239 Aub www.rrsw.de / info@rrsw.de



Obermeier

KFZ-Meister-Fachbetrieb Fahrzeug Diagnose Klimaanlagen Service

TÜV im Hause

AVIA Tankstelle Tag+Nacht Mietwagen- Krankenfahrten Wir sind täglich für Sie da!

Obermeier Wolfgang

Schlossgasse 8 • 91593 Burgbernheim Telefon 09843 / 1282

Nr. 81 Januar/Februar MITTEILUNGSBLATT

Diakonie Neustadt/Aisch

Tagespflege Bad-Windsheim

Zuhause wohnen - tagsüber gut versorgt!

Werden Sie unser Gast!

Verbringen Sie Ihren Tag in Gesellschaft mit anderen Senior*innen und fühlen Sie sich sicher umsorgt. Unser Pflege- und Betreuungspersonal gestaltet gemeinsam mit Ihnen Ihren Tag und unterstützt Sie dort wo Sie Hilfe benötigen. Besuchen Sie uns in der Tagespflege und schnuppern Sie gerne einen Tag hinein.

Sie erreichen uns unter:

T 09841 68251713



Tagespflege Bad Windsheim, Bahnhofsplatz 3, 91438 Bad Windsheim tagespflege-badwindsheim@dw-nea.de, www.diakonie-neustadt-aisch.de



MITTEILUNGSBLATT Januar/Februar Nr. 81













Nr. 81 Januar/Februar MITTEILUNGSBLATT

Betreutes Wohnen in Burgbernheim

COMING

Baubeginn im März



Sichern Sie sich jetzt Ihre Wohnung

12 Wohnungen zwischen 60 und 85m²

Kontakt unter:

info@bauwerkhochzwei.de

Bauträger:

<u>Bauwerk</u>²



VERANSTALTUNGEN



BURGBERNHEIM

DATUM	UHRZEIT	VERANSTALTUNG	VERANSTALTER	VERANSTALTUNGSORT
15.01.2022	14:00	Mobile Impfaktion (Anmeldung erforderlich unter 09161/92-7070 oder anmeldung.impfzentrum@kreis-nea.de)	Stadt Burgbernheim	Schule Burgbernheim
15.01.2022	19:00	Offene Skihütte	Skiliftverein	Skilifthütte
23.01.2022	16:00	Mitarbeitenden-Jahresempfang	Evang. Kirchengemeinde	Gemeindehaus
04.02.2022	20:00	Jahreshauptversammlung	MGV Burgb <mark>ernheim</mark>	Gasthof "Zum goldenen Hirschen"
12.02.2022	10:00	Winterwanderung	Kräuterpäd <mark>agogin</mark> Susanne <mark>Göbel</mark>	Treffpunkt: Minigolf
12.02.2022	20:00	Mottoparty mit DJ Martines	Kirschba <mark>um Florian</mark>	Roßmühle
19.02.2022	09:00	Baumschnittkurs Altbäume	Stadt Burgbernheim	Treffpunkt: Rathaus Burgbernheim
19.02.2022	14:00	Jahreshauptversammlung	Förderverein FFW	FFW-Gerätehaus
19.02.2022	20:00	Rockfasching	Biker Worms	Roßmühle
26.02.2022	19:00	Offene Skihütte mit Kappenabend	Skiliftverein	Skilifthütte
01.03.2022	13:30	Faschingsumzug	TSV Burgbernheim	Start: Rodgasse
01.03.2022	14:00	Kinderfasching	TSV Burgbernheim	Roßmühle
04.03.2022	19:00	Weltgebetstag – ökumeni <mark>scher</mark> Gottesdienst, anschl. Beisamm <mark>ensei</mark> n	Evang. Kirchengemeinde Kath. Kirchengemeinde	
05.03.2022	09:00	Baumschnittkurs Altbäume	Stadt Burgbernheim	Treffpunkt: Rathaus Burgbernheim
05.03.2022		Blues Company	Markus Schielke	Roßmühle
12.03.2022	09:00	Baumschnittkurs Altbäume -optional-	Stadt Burgbernheim	Treffpunkt: Rathaus Burgbernheim
19.03.2022	09:00	Frauen-Baumschnittkurs	Stadt Burgbernheim	Schule Burgbernheim
19.03.2022	19:00	Offene Skihütte	Skiliftverein	Skilifthütte
25.03.2022	19:30	Jahreshauptversammlung	Schützengilde	Schützenhaus
26.03.2022	09:00	Frauen-Baumschnittkurs	Stadt Burgbernheim	Schule Burgbernheim
26.03.2022	20:00	Frühlingskonzert	Stadtkapelle	Sporthalle

MARKTBERGEL

DATUM	UHRZEIT	VERANSTALTUNG	VERANSTALTER	VERANSTALTUNGSORT
06.02.2022	13:00 – 17:00	Tag der offenen Tür im neuen Gemeinde- und Kulturzentrum der Freikirche unlimitedGod	Freikirche unlimitedGod	in den ehemaligen Schréder-Hallen, Glurweg 4, Marktbergel
04.03.2022	10:30	Weltgebetstag der Frauen; Thema: England, Schottland, Wales	1000	St. Kilian, Niederhof

GALLMERSGARTEN

DATUM	UHRZEIT	VERANSTALTUNG	VERANSTALTER	VERANSTALTUNGSORT
04.03.2022	20.00	Generalversammlung	Blaskapelle Steinach/Ens	Gemeindehaus
04.03.2022	20.00	Jahreshauptversammlung	SpVgg Gallmersgarten-Steinach	Sportheim Gallmersgarten